

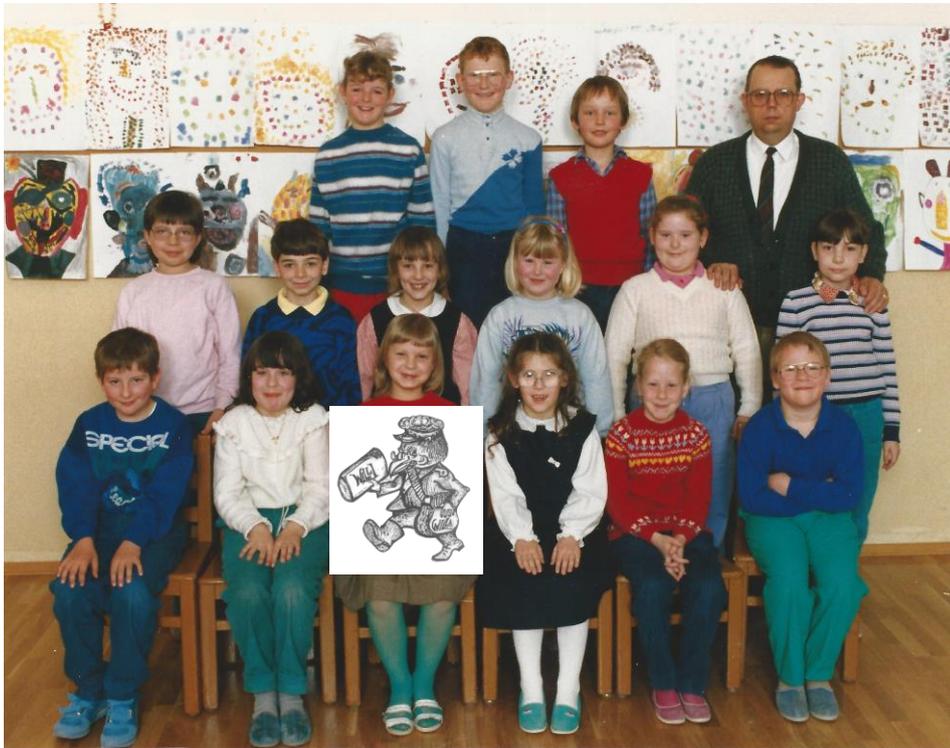
# WILLI

Was in Langau los ist



421

Monatszeitschrift für Langau & Hessendorf



Jahrgang 1980 – heute lauter noch junge Erwachsene  
 Roland Firmann, Manuela Appeltauer (Urban), Daniela Prand (Andre), Doris Reiß-Wurst, Martina Reiß, Jürgen Hess und WILLI  
 (Klassenfoto aus 1986)

**Mai 2015**  
 35 Jahre "WILLI"

Fr 01. 05.	Pfarre	Fußwallfahrt nach Maria Schnee	13.00 / 15.00 Uhr
	Reblaus Express	Saisonstart (1. 5. – 26. 10 )	Bahnhof
01. – 03. 05.	Freizeitzentrum	Saisonstart am Bergwerksee	16.00 -22.00 / Freizeitzentrum
Sa 02. 05.	Sportverein	SVU Langau – Großsiegharts	20.00 Uhr / Freizeitarena
So 03. 05.	Pfarre	Florianimesse der Freiw. Feuerwehr	09.15 Uhr / Pfarrkirche
	Pfarre	1. Maiandacht	19.00 Uhr
Fr 08. 05.	Sportverein	SVU Langau – Mallersbach	20.00 Uhr / Freizeitarena
Sa 09. 05.	Freizeitmuseum	Pflanzentauschmarkt und Flohmarkt	14.00 - 18.00/ Freizeitmuseum
	Sportverein	Muttertagsheurer	18.00 Uhr / Freizeitarena
So 10. 05.	Kulinarium	Muttertagsessen	Gasthaus Lenz
11., 12. & 13. 05.	Pfarre	Bitttage	19.00 Uhr / Pfarrkirche
Fr 15. 05.	Sportverein	Thaya – SVU Langau	20.00 Uhr / Thaya
Sa 16. 05.	Freizeithaus	Music-Quiz des Kipp-Teams	19.30 Uhr / Freizeitgelände
Sa 23. 05.	Sportverein	Nsg U 15 Langau – Zwettl	15.30 Uhr / Freizeitarena
		SVU Langau – Japons	20.00 Uhr / Freizeitarena
23. & 24. 05.	Reblaus-Express	Bummelzug in Langau	
So 24. 05.	Pfarre	Pfarrfest	10.00 Uhr/ Freizeithalle
Mo 25. 05.	Sportverein	SVU Langau – Allentsteig	17.00 Uhr / Freizeitarena
Fr 29. 05.	Sportverein	NSG U15 Langau – Dobersberg	17.30 Uhr / Freizeitarena
29. & 30. 05.	Musikkapelle	Musiheurer	Freizeithalle
<b>Vorschau</b>			
Do 04. 06.	Pfarre	Fronleichnam	08.30 Uhr / Pfarrkirche
Fr 05. 06.	Landjugend	Summer Flash	Freizeit(Bergwerks)see
Sa 06. 06.	Sportverein	Schwarzenau – SVU Langau	17.30 Uhr / Scharzenau



## Pflanzentauschmarkt / Flohmarkt

Sa. 09.05.2015, 14:00 – 18:00 Uhr

Alle, die Pflanzen übrig oder nötig haben, sind herzlich willkommen.

Pflanzen bitte zw. 10:00 und 12:00 beschriftet ins Museum bringen!

Selbstgezogene Pflänzchen / Ableger von Stauden / Stecklinge von Sträuchern oder Gehölzen / Reste von Samen / Gartenbücher und Gartenzeitschriften

Noch mehr Schnäppchen entdecken Sie vielleicht beim Flohmarkt.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

## Diorama: Einschulung und Probebetrieb

Das Bergwerks-Diorama ist schon fast fertig. Ende Mai 2015 wird es ins Museum eingebaut und läuft dann im Probebetrieb.

Vorher wird es eine technische Einschulung im Modellbauzentrum in Gars geben. Dort erfahren wir alles Wissenswerte über die eingebaute Technik, wie man die Anlage in Betrieb nimmt und wieder abschaltet, worauf man beim Betrieb aufpassen muss und wie man kleine Fehler behebt. **Alle, die sich dafür interessieren, sind herzlich dazu eingeladen. Bei Interesse bitte bei Karl Kühlmayer melden (0664 145 99 03).**



Im Freizeithaus am Bergwerksee,  
am Samstag den 16. MAI 2015  
um 19Uhr30

Nenngeld 2€ pro Person

Mind 4 maximal 6 Personen pro Team

Reservierungen 0664/4861334

## Janet's MUSIC-QUIZ



Viel Spaß wünscht das Kipp-Team

## Tischler- und Montageservice



Wilfried Hochrainer

2091 Langau  
Winterzeile 149  
Tel.: 0664/8717492

E-Mail: wilfried.hochrainer@gmail.com



- Montage von Küchen
- Schlafzimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Innentüren
- Decken
- Verlegen von Parkettböden
- Terrassen
- und vieles mehr ...

## Seniorenachmittag

Freitag, 15. Mai 2015  
Um 14.00 Uhr  
Gasthaus Lenz

## Ausflug nach Frain (Vranov)

Mittwoch, 20. Mai 2015  
Abfahrt 09.00 Uhr / Hauptplatz Langau  
Schlossbesichtigung, Mittagessen, Schifffahrt am  
Stausee, Abschluss im Freizeitzentrum Langau  
Preis ohne Mittagessen € 48,-  
Anmeldungen unter 0664 4865083 oder 02912  
6644

## Ausflug zur Landesausstellung "Ötscherland"

Mittwoch, 22. Juli 2015  
Abfahrt um 06.30 Uhr / Hauptplatz  
Laubenbachmühle – Führung, Bahnfahrt nach  
Wienerbruck mit der Himmelsstiege, Mittagessen,  
Fahrt nach Neubruck- Führung, Abschluss beim  
Heurigen  
Preis ohne Mittagessen € 37,-  
Anmeldungen unter 0664 4865083 oder 02912  
6644

Euer Obmann  
Herbert Freundorfer

## Beim Nachbarn

### Drosendorf – Kino Kulturgasthof Failer

Film „Mr. Turner“  
Regie: Mike Leigh, GB 2014  
Samstag, 30. Mai, 20 Uhr

### Jazzkeller Drosendorf

„JAZZAHEAD PICANTE“  
Freitag, 15. Mai, 20 Uhr  
Saxophonlegende Heinz von Hermann feiert  
dieses Jahr sein 60-jähriges Bühnenjubiläum! Mit  
seiner Formation „Jazzahead Picante“ beweist er  
eindrucksvoll, dass nicht nur die Südamerikaner  
das gewisse Latinjazz-Feeling besitzen. Als  
Sahnehäubchen der Band gilt die Sängerin Carole  
Alston, die mit ihrer tiefen, warmen und  
intonationssicheren Altstimme die Songs veredelt.  
Reservierungen: [www.jazzclub-drosendorf.at](http://www.jazzclub-drosendorf.at)

### Geras Stiftsbasilika und byzantinische Kapelle

Lange Nacht der Kirchen im Stift Geras  
Freitag, 29. Mai, 19 Uhr

### Naturpark Geras

Öffnungszeiten: Palmsonntag bis Allerheiligen  
Dienstag bis Sonntag und Feiertag 9 – 18 Uhr  
[www.naturparkgeras.at](http://www.naturparkgeras.at)

### Hardegg/Hauptplatz

Open Air-Konzert, Grenzlandkapelle Hardegg  
Samstag, 30. Mai, 20 Uhr

### Galerie KULTUR°PUNKT HARDEGG

Ausstellung Martina Jandl „Feurige Glaskunst“ –  
Glasperlendreher  
Samstag, 23. Mai, 15 Uhr (bis 25. Mai)  
[www.kulturpunkt-hardegg.com](http://www.kulturpunkt-hardegg.com)

### Nationalparkhaus Thayatal

geöffnet täglich 9-18 Uhr, [www.np-thayatal.at](http://www.np-thayatal.at)  
Wildkatzenfütterung April/Mai/Juni: Sa/So/Fei  
15.30 Uhr

**Schloss Riegersburg / Burg Hardegg** geöffnet  
täglich 9-17 Uhr, ab 1. Mai Sonderausstellung im  
Schloss: „Einfach fantastisch“ [www.riegersburg-hardegg.com](http://www.riegersburg-hardegg.com)

### Weitersfeld Rathaus

„Vom Sinn und Nutzen der Heilkräuter“  
Mittwoch, 6. Mai, 19 Uhr  
Der aus den Medien bekannte Kräuterpfarrer  
Benedikt Felsing spricht über die Bedeutung der  
Heilkräuter für den Menschen

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

**Oberinsp. Andreas Pribitzer**

Bahnstraße 5, 3580 Horn  
Mobil: +43 676/878 262 663  
Tel.: +43 5 9009-82661  
Fax: +43 5 9009-42661

Hoffentlich Allianz.

**Allianz**

**Trachten Friday**  
 Freitag, 29.05.2015  
 Freizeithalle Langau  
 ab 20:30 **Musikkapelle Zellerndorf**  
 ab 22:00 **VOIXBRASS**  
 ab 24:00 „Ben and the Cableguys“  
 Freie Spende!  
 Klopfendirndl!  
 Spritzerbar!  
 Begrüßungsgetränk für jeden in Tracht!

Musikkapelle Langau, Obmann: Benesch Lukas, 2091 Langau Hessendorf 16, ZVR - Zahl 044786824

**Musikheuriger**   
**Samstag, 30.05.2015**  
**Freizeithalle Langau**  
 ab 18:00 Uhr  
**„Die Bande“** der Musikschule Thayatal  
 ab 19:00 Uhr  
**Jugendmusikkapelle Pernegg**  
 ab 21:00 Uhr  
**Die Jungen Langauer**  
**Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker der Musikkapelle Langau !!!**  
Musikkapelle Langau, Obmann: Benesch Lukas, 2091 Langau Hessendorf 16, ZVR - Zahl 044786824

Musikschule Thayatal

Tag der Musikschulen 2015

Di., 5.5. 9:30 - 11:30

**Workshop der Militärmusik NÖ JUFA Raabs**  
 Die Militärmusik NÖ stellt Instrumente vor  
 Es werden Ensembles zusammengestellt und musikalische Kostproben zum Besten gegeben. Die vier Schülerorchester Aigen, Langau, Raabs und Zissersdorf, sowie der Musikschulchor werden gemeinsam mit der MilMusik unter dem Dirigat von Major Mag. Adolf Obendrauf musizieren.

Fr., 15.5. 17:45 - 19:15

**Probe für das Projekt „Familien-Konzert“ in Langau**  
 MS Langau Projekt „Familien-Konzert“ unter der Ltg. von Christoph Reiss und Christoph Draskovits am 30.5.  
 Alle Kinder (ab ca. 9 Jahren) und Erwachsene sind herzlich eingeladen gemeinsam zu musizieren.

Landjugend  
 halbseite

**05.06.15**  
**SUMMER FLASH**  
 Bergwerkssee  
**LANGAU**

SCHWIMMBAR  
 Cocktailbar  
 DJ LINE:  
 W.H.A.T Entertainment  
 Stoffbänder  
 Einlass ab  
 16 Jahren!  
 Ausweiskontrolle  
 Eintritt €4,-  
 Das SUMMER FLASH  
 findet bei jedem Wetter  
 statt!

**Herzliche Einladung zum Ausflug der Imker der Ortsgruppe Geras**

Die Bienenzüchter fahren am **Samstag, 18. Juli**, um 6 Uhr von Langau weg zu einem Tagesausflug in die Steiermark. Besichtigt wird die vorbildliche Imkerei der Familie Ulz, nach dem Mittagessen die Wachsverarbeitungsfirma Hödl. Rückkunft – nach dem Besuch eines Heurigen – ist für 20 Uhr in Langau geplant. Mit Einzahlung von 55 € auf das Konto AT28 3299 0000 0460 0771 bei der Raiba Langau mit dem Vermerk „Imkerausflug“ ist die Anmeldung verbindlich. Jugendliche bis 14 Jahren zahlen 30 €. Natürlich sind auch Nichtimker bzw. Familienangehörige herzlichst willkommen, obwohl diesmal reine Imkerziele im Programm sind. Bei mehr als 30 Teilnehmern vermindert sich der Kostenbeitrag.

**Spender**

**Nachfolgenden Spendern ein herzliches Danke!**

Theresia <b>Fiedler</b> L 24	Franz <b>Kornell</b>
Maria <b>Kühlmayer</b> L 134	Helmuth <b>Traxler</b>
Maria und Karl <b>Kohlmann</b>	Elfriede <b>Traun</b> L 247
Erna <b>Bayer</b> L 22	Ernst <b>Prand-Stritzko</b>
Roswitha und Harald <b>Koch</b>	Irene und Ernst <b>Kühlmayer</b> /Wien
Birgit <b>Prand</b>	Anita <b>Fiedler</b> L 24
Gerhard <b>Reiss</b> L 323	Erika und Karl <b>Riffer</b> L 275
Dagmar <b>Platzek</b> /Hafnerbach	Maria und Alois <b>Prand</b> /Hessendorf 8
Maria <b>Braunsteiner</b>	Mag. Markus <b>Neunteufl</b> /Eggenburg
Fam. <b>Neuwirth</b>	Alois <b>Dundler jun.</b> L 348
Karoline und Friedrich <b>Schöls</b> /Fugnitz 13	Sophie <b>Olbert</b> L 197
Werner <b>Dangl</b> /Oberhöflein	Walter <b>Lenz</b> L 105
Gisela <b>Privoznik</b>	Gertrude <b>Weidinger</b> L 203
Sophie <b>Spazierer</b> /Horn	Margarete und Ernst <b>Seel</b>
Claudia und Andreas <b>Kraftl</b>	Brigitte <b>Zeletzny</b> L 204
Valerie und Franz <b>Traun</b>	Friederike <b>König</b> /Mühldorf
Sophie <b>Spazierer</b> /Horn	Gerlinde und Werner <b>Schönbauer</b> /Wien
Christine <b>Hawlik</b>	Fam. <b>Paur</b> L 119
Josef <b>Polak</b> L 140	Josef <b>Grossinger</b> L 257/b

**+ / -**



+ Für Josef Laueremann, der unseren Mesner vorbildlich und gewissenhaft vertreten hat. Es tut gut zu wissen, dass sich noch immer jemand findet, der in schwierigen Situationen einspringt.  
 Marina Schmutz

+Für das Kirchenkonzert der Gesangsklasse der Musikschule Thayatal in der Pfarrkirche Langau unter der Leitung von Frau Katharina Tschakert. Ein gelungenes und sehr stimmiges Konzert aller Sängerinnen und deren BegleitmusikerInnen.

+ Für die Musikkapelle Langau unter der souveränen Leitung von Dir. Harald Schuh. Besonders hervorzuheben ist die Solistin Anna Messmann mit ihrem gefühlvollen Fagottsolo und der Solist Johann „Schanl“ Wurm mit seinem virtuoson Klarinettensolo.  
 Hut ab!!!  
 RM



*In letzter Minute !*

**Verdienter - bis zur letzten Minute spannender - 3:2 (2:0)  
Heimerfolg gegen Irnfritz prolongiert gute Frühjahrsheimbilanz  
- 2 Siege stehen 2 Remis gegenüber - unserer Mannen !**

*Tore: Lubomir BLAHA...2, Rainer REISS-WURST*

*Voraussichtlicher Spieltermin für das Nachtragsspiel gegen Allensteig:  
Pfingstmontag, 25. Mai - 17.00 !*

*Der SVU trauert um  
Gisela CEPIN !  
Ein herzliches Vergelt's  
Gott für Ihre  
langjährige Tätigkeit  
an der Seite ihres  
Mannes Karl Cepin  
für den Sportverein !*



## **MUTTERTAGSHEURIGER**

**Sa. 9. Mai - Sportplatz - 18.00 Uhr**

**Muttertagsüberraschung !**

*Heurigenspezialitäten und die gewohnt großen Portionen !*

*Wir freuen uns auf Euer Kommen - Prost und Mahlzeit !*

### **Es spricht die Statistik:**

**Geras - SVU LANGAU: 3:2 (3:2)** *Tore: Rainer REISS-WURST, Vaclav ZAPLETAL*

**Reserve: witterungsbedingte Absage**

**Mannschaftsaufstellung:** KIELMAYER (72., KRAFTL), BIEDRAVA M., SCHEICHENBERGER (57., RESEL), WINKLMÜLLER, RIEDL C., BÖHM, KÖPPL M., SCHAFFER, ZAPLETAL, REISS-WURST (77., KÖPPL P.), BLAHA

**SVU LANGAU - Dobersberg: 2:2 (2:1)** *Tore: Lubomir BLAHA...2*

**Reserve: 3:0 Strafverifizierung** wegen Nichtantretens von Dobersberg

**Mannschaftsaufstellung:** KIELMAYER, BIEDRAVA M., MOLD, WINKLMÜLLER (61., SCHEICHENBERGER), BÖHM, RIEDL C., PRAND-STRITZKO, BIEDRAVA D., KÖPPL M., ZAPLETAL, REISS-WURST, BLAHA (90., HESS G.)

**Drosendorf - SVU LANGAU: 0:0 (0:0)** *Reserve: 0:0 (0:0)*

**Mannschaftsaufstellung:** KIELMAYER, BIEDRAVA M., MOLD, PRAND-STRITZKO, RIEDL C., BIEDRAVA D., KÖPPL M. (84., KÖPPL P.), SCHAFFER (76., RESEL), REISS-WURST, ZAPLETAL, BLAHA

**SVU LANGAU - Windigsteig: 2:2 (1:1)** *Tore: David BIEDRAVA, Vaclav ZAPLETAL*

**Reserve: 2:2 (1:1)** *Tore: Patrick KÖPPL, Stefan SCHEICHENBERGER*

**Mannschaftsaufstellung:** KIELMAYER, BIEDRAVA M., MOLD, PRAND-STRITZKO (83. KÖPPL P.), RIEDL C., BIEDRAVA D. (67., KÖPPL M.), WINKLMÜLLER, BÖHM, SCHAFFER, ZAPLETAL, BLAHA

**Jugendhauptgruppe Waldviertel U 15 Oberes Play-Off !**

**NSG LANGAU - NSG Gmünd: 8:2 (3:1)**

*Tore: Daniel DUNDLER ...4, Christopher BÖHM, Christian TOIFL, Lukas TILLER, Marcel TOIFL*

**NSG LANGAU - NSG Brand: 1:6 (1:4)** *Tor: Christopher BÖHM*

**Zwettl - NSG LANGAU: 5:1 (2:0)** *Tor: Christopher BÖHM*

**NSG Dobersberg - NSG LANGAU: 1:3 (0:1)** *Tor: Christopher BÖHM...2, Daniel DUNDLER*

## **11. Interregionaler TRIATHLON**

**Sa., 20. Juni 2015 - Bergwerksee**



**Kurztriathlon - Hobby-Triathlon "Waldviertel Man" -  
Staffeltriathlon - Kindertriathlon !**

*Näheres im nächsten WILLI sowie unter [www.triathlon-langau.at](http://www.triathlon-langau.at)*

*Der SVU bittet Dich, Ihm auch bei der 11. Auflage die Treue zu halten, sind es doch gerade die "Hobby-Triathlet(inn)en aus Langau und der näheren Umgebung - ob als "Single" oder in der Staffel - die diese Veranstaltung zu einem Erfolg und einem wahren Erlebnis machen !*

*Also ANMELDEN und MITMACHEN - der olympische Gedanke zählt !*

*Möglichkeit der Staffalbörse - sollte Dir ein Staffelloste abgehen !*

**Personalisiertes T-SHIRT in Deiner Größe bei Anmeldung bis 31. Mai 2015 !**

**Wer kennt sie noch/schon - die HOCHZEITSTAGSJUBILÄEN ?**

Und gibt es einen schöneren Anlaß, uns eine Auswahl dieser wieder in Erinnerung zu rufen, als die Feier der **EISENHOCHZEIT**, sprich des **65. Hochzeitstages**, durch **unser Jubelpaar Valerie + Franz TRAUN !**

**Wir gratulieren, wenngleich etwas verspätet, so doch nicht minder herzlich und hoffen Sie noch zu weiteren Jubiläen beglückwünschen zu dürfen !**

1. Jahrestag: "BAUMWOLLHOCHZEIT"	20. Jahrestag: "PORZELLANHOCHZEIT"
3. Jahrestag: "LEDERHOCHZEIT"	25. Jahrestag: "SILBERHOCHZEIT"
4. Jahrestag: "SEIDENHOCHZEIT"	30. Jahrestag: "PERLENHOCHZEIT"
5. Jahrestag: "HOLZHOCHZEIT"	33 1/3. Jahrestag: "KNOBLAUCHHOCHZEIT"
6 1/2. Jahrestag: "ZINNHOCHEIT"	35. Jahrestag: "LEINENHOCHZEIT"
7. Jahrestag: "KUPFERHOCHZEIT"	37 1/2. Jahrestag: "ALUMINIUMHOCHZEIT"
8. Jahrestag: "BLECHHOCHZEIT"	40. Jahrestag: "RUBINHOCHZEIT"
9. Jahrestag: "KERAMIKHOCHZEIT"	45. Jahrestag: "MESSINGHOCHZEIT"
10. Jahrestag: "ROSENHOCHZEIT"	50. Jahrestag: "GOLDHOCHZEIT"
11. Jahrestag: "STAHLHOCHZEIT"	55. Jahrestag: "JUWELENHOCHZEIT"
12. Jahrestag: "NICKELHOCHZEIT"	60. Jahrestag: "DIAMANTHOCHZEIT"
12 1/2. Jahrestag: "PETERSILIENHOCHZEIT"	65. Jahrestag: "EISENHOCHZEIT"
13. Jahrestag: "SPITZENHOCHZEIT"	67 1/2. Jahrestag: "STEINHOCHZEIT"
14. Jahrestag: "ELFENBEINHOCHZEIT"	70. Jahrestag: "GNADENHOCHZEIT"
15. Jahrestag: "KRISTALLHOCHZEIT"	75. Jahrestag: "KRONJUWELENHOCHZEIT"



**LANGAU** | Bezirkshauptmann Johannes Kranner (Zweiter von links) und Bürgermeister Franz Linsbauer (rechts) gratulierten Valerie und Franz Traun (Mitte) zum seltenen Fest der Eisernen Hochzeit (65 Jahre Ehe). Sohn Franz und Schwiegertochter Eva Traun sowie Familienangehörige und Freunde schlossen sich den Glückwünschen an. Foto: Robert Schmutz



**Clara Bayer**, geboren am 11. 4., mit Mutter Irene, Langau

**HERZLICHEN  
DANK**

**für die Glückwünsche, Billets und Geschenke anlässlich  
meines 85. Geburtstages Sophie SPAZIERER  
meines 75. Geburtstages Gertraud POSCHENREITER  
meines 60. Geburtstages Anita FIEDLER**

**Herzlichen Dank.....**

.....den Langauerinnen und Langauern

.....der Gemeinde mit Herrn Bürgermeister Franz Linsbauer  
und den Gemeineräten Gerhad Winkler und Erich Kurzreiter

.....den Vertretern des Kameradschaftsbundes Adolf Urban und Werner Gerstl

**für die vielen Glückwünsche, Billets, Blumen und Geschenke  
zu unserer EISERNEN HOCHZEIT !**

**Valerie + Franz TRAUN**

# Marktgemeinde LANGAU

Hauptplatz 103  
2091 Langau  
Bezirk Horn  
Land NÖ



Tel.: +43(0)2912/401- 0  
Fax: +43(0)2912/401-19  
www.langau.at  
gemeinde@langau.at

## WAS IN DER GEMEINDE LOS IST

**Was Sie unbedingt wissen sollten und was im April 2015 los war**

### Unsere Jugend sorgt für saubere Umwelt



Daumen hoch für unsere Jugend - am 11. April 2015 fand wieder die jährlich stattfindende und von unserer Landjugend initiierte Flurreinigungsaktion statt. An diesem Aktionstag wurde die gesamte Langauer Freiheit von achtlos weggeworfenem Müll gesäubert.

Vor allem entlang der Wege und Straßen ist dies in unserer heutigen Wegwerfgesellschaft ein großes Problem – umso wichtiger ist daher der Einsatz unserer Jugend, wo zum einen die Natur wieder von diesem Müll gereinigt wird, aber auch um unsere Mitmenschen für dieses Thema zu sensibilisieren.

Diese Aktion wird vom Abfallwirtschaftsverband Horn im ganzen Bezirk unterstützt und von unserer Jugend immer wieder vorbildlich und sehr erfolgreich umgesetzt.

Für diese freiwillige Arbeit und den persönlichen Einsatz von allen freiwilligen Helferinnen und Helfern möchten wir uns auf diesem Wege sehr herzlich bedanken.

Nochmals DAUMEN HOCH für unsere jungen Landsleute für die perfekte Organisation und Durchführung dieses Aktionstages. Vielen herzlichen Dank - wir können sehr stolz auf unsere so aktive und kreative Jugend sein!!!!

### Frühjahrskonzert unserer Musikkapelle - wieder ein musikalisches Feuerwerk

Am Samstag, den 11. April 2015 lud die Musikkapelle Langau zum traditionellen Frühjahrskonzert in die Freizeithalle Langau und bot den vielen Be-

sucherinnen und Besuchern einen musikalischen Leckerbissen nach dem anderen.

In der vollbesetzten Freizeithalle wurde dem begeisterten Publikum ein sehr abwechslungsreiches und ansprechendes Programm geboten. Von Solostücken für Fagott (Teddybär) und Klarinette (Tico Tico) bis hin zu bekannten Melodien aus dem "König der Löwen" und dem A-Team. Aber auch der "Weibermarsch" aus der "lustigen Witwe" fehlte an diesem musikalischen Abend nicht. Bei der Zugabe bedankten sich die Musikanten mit dem Stück "Von Freund zu Freund" beim bisherigen Kapellmeister Christoph Reiss, der vorübergehend eine schöpferische Pause als Kapellmeister eingelegt hat, aber als Musikant mitten dabei war!



Durch das Programm führte in launiger Weise der Bezirksobmann Stv. der Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn-Waidhofen/Thaya Dir. Reinhold Weikertschlager.

Natürlich wurden unter dem Punkt Ehrungen wieder die Jungmusikerleistungsabzeichen offiziell vergeben und viele Musikerinnen und Musiker für lange Mitgliedschaft ausgezeichnet. Allen Ausgezeichneten dürfen auch wir seitens der Marktgemeinde Langau recht herzlich gratulieren.

Ein herzliches Dankeschön ALLEN Musikerinnen und Musikern - stellvertretend dem Kapellmeister Harry Schuh, seiner Stellvertreterin Stefanie Reiss und dem Obmann Lukas Benesch - welche durch enorm viel Probenarbeit ein hervorragendes Konzert geboten haben. Als Marktgemeinde Langau dürfen wir auf unsere Musikkapelle wirklich stolz sein.

### Herzliche Gratulation zur "Eisernen Hochzeit"

Im Namen der Marktgemeinde Langau dürfen wir auch auf diesem Wege Familie Valerie und Franz

Traun recht herzlich zum ganz besonderen Jubiläum der "Eisernen Hochzeit" gratulieren!

Das Jubiläum der "eisernen Hochzeit" wird zum 65. Hochzeitstag begangen und ist schon ein ganz besonderes und selten gefeiertes Ereignis. Auch unser Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Johannes Kranner ließ es sich nicht nehmen und gratulierte Familie Traun und überbrachte die besten Glückwünsche von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.



Nochmals recht herzliche Gratulation dem Jubelpaar und weiterhin Gesundheit, Zufriedenheit und noch viele gemeinsame glückliche Jahre!

## FF Unterabschnittsübung am Ostermontag



Die alljährliche Unterabschnittsübung des UA5 im Abschnitt Geras fand wieder am Ostermontag (6. April 2015) statt. In diesem Jahr war die FF Langau mit der Abhaltung der Übung beauftragt. Übungsannahme war diesmal ein Brand in der Firma Zabransky.

Für die Feuerwehren von Kottaun, Langau und Trautmannsdorf lautete der Auftrag, eine Relaisleitung vom Bergwerkssee zu legen sowie einen Innenangriff mit schwerem Atemschutz und Auffinden von 2 Gasflaschen in der - natürlich nur zu Übungszwecken mit Kunstnebel- stark verrauchten - Werkshalle am Firmengelände durchzuführen.

Trotz Feiertag und typischem Aprilwetter (Graupelschauer wechselten sich mit Sonne ab, dazu noch einige Windböen) waren insgesamt 56 Florianijünger der erwähnten Wehren erschienen. Als Übungsleiter fungierte der Langauer FW-Kommandant Andreas Schmutz, überwacht wurde die Übung von Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Wolfgang Rubik von der FF Hötzels-

dorf. Als Beobachter standen dazu noch Unterabschnittskommandant Fritz Silberbauer sowie sein unmittelbarer Vorgänger Roman Silberbauer zur Verfügung.

Vor allem das Auslegen der Versorgungsleitung stellte eine echte Herausforderung dar - die Distanz zwischen der Wasserentnahmestelle am Bergwerkssee und dem - angenommenen - Brandherd beträgt knapp 1000 m. In einem Feuerwehrauto zur Brandbekämpfung stehen üblicherweise Schläuche mit einer Gesamtlänge von 200 m zur Verfügung - die Wehren Kottaun, Langau und Trautmannsdorf verfügen aber nur über 4 Fahrzeuge (zur Brandbekämpfung). Der Rest der Distanz wurde mittels sämtlicher zur Verfügung stehenden Schläuche erreicht - jede Feuerwehr hat natürlich etwas mehr als die Mindestanzahl vorrätig. Die Förderkapazität der drei eingesetzten Tragkraftspritzen stellte sich dagegen als völlig ausreichend heraus.

Damit der Kunstnebel in der Halle wieder entfernt werden konnte, erklärte Kamerad Alois Dundler, der hauptberuflich als Ausbilder bei der Berufsfeuerwehr Wien tätig ist, wie ein Druckbelüfter gehandhabt wird.

Die Feuerwehr Langau möchte sich abschließend v.a. bei Hrn. Zabransky bedanken, der das Übungsobjekt zur Verfügung stellte sowie für die sehr großzügige Verpflegung der Kameraden nach der Übung sorgte.

(Thomas Schmutz für die FF Langau)

## HLF2 Vorführung bei der FF Langau



Am Samstag, den 18. April 2015 bekam die Feuerwehr Langau in ihrem Zeughaus "Besuch" von einem neuen HLF2 der Fa. Magirus-Lohr.

Ein Fahrzeug dieser "Gewichtsklasse" ist notwendig, um das bereits sehr in die Jahre gekommene Tanklöschfahrzeug der FF Langau in der nächsten Zeit zu ersetzen.

Hr. Roland Zipfinger von der Fa. Magirus-Lohr - selbst Feuerwehrmann bei der FF Krems - stellte den Kameraden der FF Langau das Demonstrationsfahrzeug vor, bei dem es sich um einen IVECO EuroCargo 150E30 (15 Tonnen Gesamtgewicht, Verbrennungsmotor mit 300 PS Leistung) handelt.

Der Aufbau wird von der Fa. Magirus-Lohr in Kainbach bei Graz hergestellt.

Das Fahrzeug ist umfassend ausgestattet - von der obligatorischen Einbaupumpe (Hoch- und Normaldruck) mit Schnellangriffsvorrichtung über Stromerzeuger sowie hydraulischen Rettungssatz für Verkehrsunfälle bis zum pneumatisch ausfahrbaren Lichtmast und Wasserwerfer am Dach. Die geräumige Doppelkabine bietet Platz für insgesamt 9 Personen - dort sind auch die Atemschutzgeräte untergebracht. Weiters ist das HLF2 mit einer kompletten Rundum-Beleuchtung ausgestattet, damit die Einsatzkräfte im Notfall auch bei Dunkelheit jedwedes Gerät sofort auffinden können.

Der Abend diente lediglich zum Einholen von Informationen, der tatsächliche Beschaffungsprozess ist noch von einigen öffentlichen Behörden abhängig, zumal die FF Langau die Anschaffung des Fahrzeuges natürlich nicht alleine finanzieren kann - man bewegt sich hier in etwa bei 250 bis 300.000 Euro. (Listenpreis)

Exkurs:

Gemäß Richtlinie des nÖ. Feuerwehrverbandes heißen die taktischen Bezeichnungen der Feuerwehrfahrzeuge nicht mehr "Kleinlöschfahrzeug" (KLF), "Tanklöschfahrzeug" (TLF) oder "Kleinrüstfahrzeug" (KRF) sondern nur noch "Hilfeleistungsfahrzeug" (HLF) mit hinten gestellter Zahl je nach Ausrüstung (1, 2, 3 oder 4).

Ein HLF2 entspricht dem, was früher ein TLF (bzw. TLF 2000) war - ein Löschfahrzeug mit bis zu 2000 Liter Wassertank, Einbaupumpe und Stromerzeuger.

(Thomas Schmutz für die FF Langau)

## Schwimmkurs für unsere Jüngsten



Der Elternverein der Volksschule Geras-Langau hat dieses Jahr einen Schwimmkurs für Volksschulkinder organisiert, bei dem auch Kindergarten-Vorschulkinder mitmachen dürfen.

Jeden Freitag findet daher im Thayatalbad Raabs mit Schwimmlehrer Direktor i.R. Reinhard Mayerhofer eine Schwimmeinheit statt, in der auch der Spaß nicht zu kurz kommt.

Neben dem langsamen Gewöhnen an das Wasser und den ersten Versuchen, mit einer Schwimmnudel zu schwimmen, wird auch die Rutsche regelmäßig genutzt.

Den Kindern macht es sehr viel Spaß und alle freuen sich darauf, im Sommer das Gelernte umzusetzen.

Vielen herzlichen Dank für diese tolle Initiative und das enorme Engagement ALLER Teilnehmer und vor allem unserem überaus erfahrenen Schwimmlehrer Dir. Reinhard Mayerhofer, der einmal mehr beweist, dass für ihn die Arbeit mit Kindern eine Berufung war und ist!

## Aktionstag im Freizeitpark - Freiwilligkeit in Langau einfach unglaublich!!!



Am Samstag, den 25. April 2015 haben wir wieder in unserer schönen Gemeinde einmal mehr unseren Zusammenhalt und das enorme Engagement für die Allgemeinheit unter Beweis gestellt. Knapp 30 fleißige freiwillige Helferinnen und Helfer haben am Aktionstag auf der Kipp unseren Freizeitpark wieder ein Stück verschönert und attraktiver gemacht.

So wurde die Fassade des Freizeithauses neu und sämtliche Holzelemente am Haus frisch gestrichen, der Eingangsbereich beim Seichtwasserbecken und beim Haupteingang neu angelegt, der Steg in der "Liebesbucht" unter der Regie von Andreas Riffer neu errichtet, das "Summer Flash - Gelände" neu angelegt und ein Genussplatzlerl errichtet, im SOLA Bereich Durchforstungs- und Verschönerungsmaßnahmen umgesetzt, neue Bänke zusammengebaut und noch einige Verschönerungs- und Reinigungsarbeiten erledigt.

Mit diesen vielen und wichtigen Arbeiten konnten wieder einige Highlights geschaffen werden und unser Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch für unsere Gäste erweitert werden.

Wir bedanken uns seitens der Marktgemeinde Langau recht herzlich bei ALLEN Helferinnen und Helfern für das einmalige und vorbildliche Engagement und das wunderbare MITEINANDER!!!

Ganz besonderer Dank an den Organisator und Initiator der Aktionstage an Herrn Hannes Messmann für die vorbildliche Vorbereitung und an unsere Pächterin Gabi Linsbauer für die Verpflegung!

Wir können wirklich stolz auf unsere schöne Gemeinde Langau mit den vielen herausragende 11 Angeboten und vor allem auf unsere wunderbare Gemeinschaft mit diesem großartigen Zusammenhalt sein.

## Tolles Konzert auf unterschiedlichen Instrumenten in unserer Musikschule

Am Freitag den 24. April fand im Musikheim Langau ein bunt gemischter Klassenabend, mit Blockflöte, Fagott und Schlagwerk statt. Dabei luden die Schülerinnen und Schüler zu einem abwechslungsreichen Programm ein.

Der musikalische Bogen spannte sich von den Anfängerstücken auf der kleinen Trommel oder am Xylophon bis hin zu sehr herausfordernder Literatur am Fagott oder an den Pauken. Dabei wurde von Anna Messmann am Fagott ein „Allegro giocoso“ und von Silvia Silberbauer, mit der „Vier-Schlägeltechnik“, am Vibraphon das Stück „Tic - Tac“ bravourös gemeistert.

Darüber hinaus konnten erstmals die neuen, selbstgebauten Cajons, im Rahmen eines Ensemblestückes, präsentiert werden. Diese wurden von den Schülern, unter Anleitung ihres Schlagwerklehrers, in gemeinsamen Ensemblestunden, selbst gebaut und können nun von der gesamten Musikschule genutzt werden.



Am Foto: Monika Celoud, Christoph Draskovits, Anna Messman, Silvia Silberbauer, Fabian Weber, Valentin Fritz, Natalie Slavikova, Markus Enfelder, Sophie Bauer, Manuel Hold, Fabian Schechtner, Mathias Kreilberger, Theresa Scheichenberger, Maximilian Steinhagen, Gabriel Gruber, Lorenz Schöchtner, Sebastian Hainschwang

## Vortrag: "Elektrosmog - reduzieren leicht gemacht - unserer Gesundheit zuliebe"

Am **27. Mai 2015** findet um **19:00 Uhr** ein Vortrag zum Thema "Elektrosmog" in der **Freizeithalle Langau** statt. Referent zu diesem interessanten Thema ist DI (FH) Johannes Tomitsch von der NÖ Landesakademie.



Studien berichten von Auswirkungen auf die Fortpflanzung, die Tumorraten, das Nervensystem, das Melatonin oder den Stress. Mit Hilfe von praktischen Versuchen zeigt DI (FH) Johannes Tomitsch, wie jeder möglichen Risiken vorbeugen kann. Ein Schwerpunkt liegt bei elektrischen Geräten wie z. B. Radio, Fernseher oder Verlängerungskabel.

Der zweite Schwerpunkt betrifft die Übertragung via Funk. Diese ist z. B. bei Handys, WLAN oder DECT-Schnurlostelefonen im Einsatz.

Durch eine Elektrosmogmessung können Störquellen gefunden werden, die in vielen Fällen einfach vermieden werden können. Diese Verringerung der Felder stellt eine vorsorgliche Maßnahme gegen mögliche gesundheitliche Risiken dar. Speziell am Schlafplatz ist eine Minimierung der Elektrosmogbelastung wichtig. Zusätzlich lässt sich in vielen Fällen der Elektrosmog auch in Büros reduzieren. Beim Neubau bzw. Umbau können besonders einfache Maßnahmen ergriffen werden.

Nutzen Sie die Chance und informieren Sie sich zu diesem Thema am **27. Mai 2015** um **19:00 Uhr** in der **Freizeithalle Langau!**

## NÖ GKK - Meereskuraktion für Kinder

NÖ Gebietskrankenkasse bietet kostenlosen heilklimatischen Erholungsaufenthalt in Italien

„Ab in den Süden“ heißt es wieder in den Sommermonaten Juli und August für rund 200 Kinder: Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) bietet in den Ferien einen kostenlosen heilklimatischen Erholungsaufenthalt in Pinarella di Cervia bei Rimini an der italienischen Adriaküste an.

Wer kann an der Meereskuraktion teilnehmen? Kinder zwischen acht und zwölf Jahren, die bei der NÖGKK mitversichert sind. Voraussetzungen sind die Vorlage eines ärztlichen Antrages und eine anschließende ärztliche Bewilligung durch die NÖGKK. Bevorzugt werden Kinder, die an Atemwegs- und Hauterkrankungen leiden. Anträge gibt es bei Kinder- und Lungenfachärztinnen und -ärzten, in den NÖGKK-Service-Centern sowie unter [www.noegkk.at](http://www.noegkk.at).

Insgesamt werden drei Turnusse abgehalten; ein Aufenthalt dauert drei Wochen. Jeweils neun Kinder werden von einer Erzieherin bzw. einem Erzieher der NÖ Kinderfreunde betreut. Die Kosten für den Aufenthalt sowie die Hin- und Rückreise übernimmt zur Gänze die NÖGKK.

Termine:

04.07. – 25.07.2015

24.07. – 14.08.2015

13.08. – 03.09.2015

Nähere Infos gibt es unter 050899-5835 bzw. unter [www.noegkk.at](http://www.noegkk.at).

<sup>12</sup> andy, WLAN, Radiowecker, Schnurlostelefon, Nachttischlampe, Kabel – Alles Dinge, die uns ständig umgeben und Strahlung erzeugen.

## Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt

Gerne sind wir für Sie, wenn das Gemeindeamt besetzt ist, auch außerhalb der Parteienverkehrszeiten da. Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Langau:

Montag	Dienstag	Donnerstag
08:00 – 12:00	08:00 – 12:00	08:00 – 12:00
	14:00 – 19:00	



Ihr Bürgermeister:  
Franz Linsbauer



Ihre Vizebürgermeisterin:  
Margit Reiß-Wurst

### NEUERÖFFNUNG

AWI Langau wird Turmöl Quick Tankautomat  
19.06.2015

### ZU VERMIETEN

Ehemaliges Tankstellengebäude inkl. Freiflächen  
Bei Interesse kontaktieren Sie bitte  
Mag. Christoph Marhann  
Real Estate - Doppler Mineralöle  
0664 / 964 70 38



# PFARNACHRICHTEN



**FREITAG, 1.5.: HI. Josef, der Arbeiter**

9'15 HI.Messe

**FUSSWALLFAHRT nach MARIA SCHNEE**

13 Uhr Weggang von der Kirche  
15 Uhr HI.Messe in Maria Schnee

## Bitttage

Der Mensch kann vieles – aber eben nicht alles. So manches ist unserem Können entzogen. Deshalb brauchen wir immer wieder auch den Segen von oben. An den Bitttagen wollen wir Gottes Segen auf uns, auf unsere Hände Arbeit, auf unsere Äcker, Felder, Wiesen und Gärten herabrufen! Herzliche Einladung zu diesen Bittprozessionen

**SONNTAG, 3.5.: 9'15 FLORIANIMESSE der FEUERWEHR**

19 Uhr MAIANDACHT

**Florianiandacht:** Beginn der 9-tägigen Novene zum HI. Florian:  
ab Montag, 4.5. um 18'50 (jeweils 10 Min. vor der Abendmesse bzw. Maiandacht)  
bis einschließlich Dienstag, 12.5. – in der Kapelle.  
Herzliche Einladung zu diesem Gebet!

**MITTWOCH, 6.5.: 19 Uhr MAIANDACHT**

**SONNTAG, 10.5.: MUTTERTAG – 9'15 HI.Messe**

19 Uhr MAIANDACHT



## **BITT-TAGE**

**MONTAG, 11.5.:** Kottauner Straße  
**DIENSTAG, 12.5.:** Stalleker Straße  
**MITTWOCH, 13.5.:** Riegersburger Straße



Beginn: jeweils um 19 Uhr in der Kirche, Bittgang, anschl. HI. Messe in der Kirche.  
(Zur gleichen Zeit wie der Bittgang werden in der Kapelle die Gebete des Bittganges gebetet von denjenigen, denen ein Mitgehen nicht mehr möglich ist).

Im Mai wegen der Bitttage **keine** Monatswallfahrt in Geras!

**Ev.: Mk 16,15-20**

**DONNERSTAG, 14.5.: CHRISTI HIMMELFAHRT**

9'15 HI.Messe

**SONNTAG, 17.5.: 9'15 HI.Messe**

19 Uhr MAIANDACHT

**MITTWOCH, 20.5.: 19 Uhr MAIANDACHT**

Christi  
Himmelfahrt

Jesus sagte zu den Jüngern: Geht hinaus in die ganze Welt, und verkündet das Evangelium allen Geschöpfen! Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet; wer aber nicht glaubt, wird verdammt werden.

**GEBETSMEINUNG des HL.VATERS für Mai 2015:**

1. Für die leidenden Nächsten: Um Abbau der Gleichgültigkeit gegenüber den Kranken und Armen. 2. Um Offenheit für die Sendung: Die Fürsprache Mariens helfe den Christen in säkularisierten Kulturen, Jesus zu verkünden.



## SONNTAG, 24.5.: Hochfest PFINGSTEN - PFARRFEST

**10 Uhr HI.Messe** (in der Freizeithalle)

Anschl. gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank.

**NASCHMARKT** (Bitte die Süßigkeiten für den Naschmarkt am Samstag, 23.5. zwischen 16 und 17 Uhr in die Freizeithalle bringen)

**19 Uhr MAIANDACHT**

**MONTAG, 25.5.: PFINGSTMONTAG**

**9'15 HI.Messe**

**MITTWOCH, 27.5.: 19 Uhr MAIANDACHT**

**FREITAG, 29.5.: KRANKENKOMMUNION**

**SONNTAG, 31.5.: DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

**9'15 FAMILIENMESSE**

**Sammlung** Hilfswerk des Hl.Vaters – „Peterspfennig“, ebenso bei der Vorabendmesse am 30.5.

**19 Uhr MAIANDACHT**

**DONNERSTAG, 4.6.: FRONLEICHNAM**

**HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**

**8 Uhr 30 HI.Messe**

**SAMSTAG, 6.6.: Keine HI.Messe in Langau,**

**19 Uhr Pontifikalamt zum Fest des Heiligen Norbert im Stift Geras.**

Pfingstsonntag

**Ev.: Joh 20,19-23**

Jesus sagte zu den Jüngern: Empfängt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.

## Pfingsten

Wenn der Gott der Wahrheit kommt und das Dunkel erhellt, werden wir Gott nicht eher sehen, aber erkennen, was uns von ihm fernhält.

Komm,  
heiliger Geist,  
der Leben schafft,  
erfülle uns  
mit deiner Kraft

Telefon-Nummern – wenn ein Priester benötigt wird:

H.Prior Pfarrer Mag.Andreas BRANDTNER: 0664/14 10 108,

Pfarrhandy: 0676 740 10 21 (nicht immer besetzt).

Hr.Conrad Müller, Pfarrer von Geras: 02912/345 220 bzw. 0676/826 68 83 43

Hr.Prälat Abt Michael Karl Prohazka: 02912/345 202 bzw. 02912/345 257

bzw. 0676/826 65 42 00. Stift Geras: 02912/345 208 (Küche)

**LEKTORENDIENST:** 1.5.: Dundler 3.5.: Feuerwehr 10.5.: Linsbauer, Reiß H.

14.5.: Reiß V., Fischer 17.5.: Eidher, Prand F. 24.5.: Linsbauer, Fischer

25.5.: Kurzreiter, Dundler 31.5.: Reiß H., Reiß V. 4.6.: Prand F., Eidher

7.6.: Schöls, Linsbauer

**Rosenkranzgebet:** jeden Dienstag um 18'30 vor der Abendmesse

**Eucharistische Anbetung:** jeden Freitag, 10 Min. nach der Abendmesse

**Herzliche Einladung zum Gebet!**

**Alle ABENDMESSEN ab MAI um 19 Uhr.**

**FLORIANIANDACHT** ab Montag, 4.5. bis Dienstag 12.5. jeweils um 18'50 in der Kapelle (Dienstag 5.5. um 18'20 – vor dem Rosenkranzgebet)

## MESSENORDNUNG Mai 2015

- 1.5.Fr. 09'15** **Hl. Josef, der Arbeiter**; Rupert Brandstätter für +Eltern u. Geschwister//**Ausw.:** Fam. Bayer Nr.23 für +Tante Maria, Onkel Franz und Dr. Alois und Maria Reiß/Fam. Reiss 40 zu Ehren der hl. Engel u. für alle ihre Verstorbenen/Anna Schindelböck für +Bruder Toni und seine Geschwister
- 2.5.Sa. 19'00** Leichenbegl. für +Herbert Reiss//**Auswärts:** Adele Wurst u. Söhne für +Schwiegereltern u. Großeltern/Leichenbegl. für +Friedrich Harrer/Leichenbegleiter für +Walter Schmalzbauer/Leichenbegleiter für +Gisela Cepin (1. Gnadenmesse)
- 3.5.So. 09'15** Für d. Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam. Robert Reiß für +Eltern, Bruder Franz u. Familie, Großeltern/Lbgl. für +Aloisia Sprung(6. Gnadenm.)/Lbgl. für +Aloisia Gregorides(2. Gnadenm.)
- 4.5.Mo. 19'00** Walter Henschling und Kinder für verstorbene Gattin und Mutter
- 5.5.Di. 19'00** Für +Gatten Robert, Eltern u. Geschwister//**Ausw.:** Für +Johann Hochrainer zum Namens- tag/Fam. Lindner für +Mutter, Großeltern u. a. Verw./Leichenbegl. für +Anna Hochrainer
- 8.5.Fr. 19'00** Leichenbegleiter für verstorbene Friederike Mayerhofer
- 9.5.Sa. 19'00** Maria Sprung für +Mutter und Schwiegermutter//**Ausw.** Anna Keiml für +Berta Paricek und alle Verwandten/Leichenbegleiter für +Gisela Cepin (2. Gnadenmesse)
- 10.5.So. 09'15** **Muttertag**; Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Theresia Fiedler für +Mutter, Schwiegermutter u. Großmutter/Fam. Zmaritsch für +Eltern u. Verw./Für +Maria Prand u. a. a. S./Anna Kornell für +Eltern, Gatten u. a. Verw./Fam. Dundler für +Mutter Theresia Dundler, Gatten u. Eltern/ Hilde Dundler für +Mutter Ernestine Schwarz/Irmi Oswald u. Kinder für +Mutter u. Oma u. a. Verw./Leopoldine Brandstätter für +Schwester Maria/Renate Mayerhofer für +Eltern/Fam. Kühlmayer für +Mütter u. Großmütter/Hedi Mold für +Mutter u. Schwiegermutter/Ida Schmutz für +Mutter u. Schwiegermutter/Kinder für +Mutter Anna Prand/Fam. Günter Kaufmann für +Mutter u. Schwiegermutter/Fam. Pribitzer für +Mütter/Maria Kühlmayer für +Eltern u. Großeltern/Kinder für +Mutter Friederike Fischer zum Muttertag/Helmut u. Margit Reiß-Wurst für +Mütter/Maria u. Astrid Kurzreiter für +Mutter, Großmütter u. Schwieger- mutter/Leichenbegleiter für +Aloisia Gregorides (3. Gnadenmesse)
- 11.5.Mo. 19'00** **1. Bittgang – Kottauner Straße**; Franz Schindelböck für verstorbenen Vater
- 12.5.Di. 19'00** **2. Bittgang – Stalleker Straße**; Rosa Müller u. Kinder für +Karl Müller//**Ausw.:** Fam. Freundorfer für +Vater/Legion Mariens zu Ehren der Dienerin Gottes Edel Quinn
- 13.5.Mi. 19'00** **3. Bittgang – Riegersburger Straße**; Für verstorbenen Josef Mold und Angehörige
- 14.5.Do. 09'15** **Christi Himmelfahrt**; Anna Schindelböck für +Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister// **Auswärts:** Für +Rudolf und Theresia Dundler
- 15.5.Fr. 19'00** Leichenbegleiter für verstorbene Anna Hochrainer
- 16.5.Sa. 19'00** Leichenbegleiter für +Walter Schmalzbauer//**Ausw.:** Leichenbegleiter für +Karl Sprung/ Leichenbegleiter für +Gisela Cepin (3. Gnadenmesse)
- 17.5.So. 09'15** Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Helmut Eisner für +Bruder u. Schwager/Fam. Johann Resel für +Eltern u. Schwiegereltern/Kinder, Enkel u. Urenkel zur lieben Erinnerung an +Anna Bach/ Ida Schmutz für +Josef u. Gertrude Benedikt/Erika Plessl u. Leopold Hofstätter für +Aloisia Sprung/Fam. Gertrude Neunteufl für unseren +Stefan/Fam. Fischer für ganze Verwandt- schaft/Lbgl. für +Emmerich Silberbauer/Lbgl. für +Aloisia Gregorides(4. Gnadenmesse)
- 18.5.Mo. 19'00** Leichenbegleiter für +Friedrich Harrer//**Ausw.:** Für +Taufpaten Anna u. Johann Hochrainer/ Legion Mariens für verstorbene Hilfslegionärin Aloisia Sprung
- 19.5.Di. 19'00** Inge Willinger für +Eltern u. Verw.//**Ausw.:** Maria Neunteufl für +Vater u. Bruder/Familie Eidher für verstorbenen Enkel Patrick und Schwester Hermi
- 22.5.Fr. 19'00** Zu Ehren der Gottesmutter für die Anliegen der Wallfahrer nach Maria Schnee
- 23.5.Sa. 19'00** Schwägerin u. Nichte für +Josef Benedikt//**Ausw.:** Leichenbegleiter für +Herbert Reiss/ Leichenbegleiter für +Gisela Cepin (4. Gnadenmesse)
- 24.5.So. 10'00** **Pfingstsonntag – Pfarrfest (Freizeithalle)**; Für die Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Fam. Oswald für +Anna Österreicher, Eltern u. Schwester/Leichenbegleiter für +Wolfgang Gerstl/ Leichenbegleiter für +Aloisia Gregorides (5. Gnadenmesse)/Gertrude Weidinger für +Schwester Anna u. Schwager Werner Gasser
- 25.5.Mo. 09'15** **Pfingstmontag**; Leichenbegl. für +Martha Köppl//**Ausw.:** Fam. Rupert Steindl für +Mutter Wilhelmine Steindl
- 26.5.Di. 19'00** Fam. Heribert Kühlmayer für +Eltern, Geschwister u. Schwager//**Ausw.:** Fam. Schmutz 30 für +Eduard Sprung/Leichenbegleiter für +Ing. Franz Weidinger
- 29.5.Fr. 19'00** Fam. Karl Dietrich-Sprung für +Mutter//**Ausw.:** Fam. Schmutz 30 für +Herbert Schmutz
- 30.5.Sa. 19'00** Karl Reiß für verstorbene Eltern und Onkel Karl und Verwandtschaft/Leichenbegleiter für +Gisela Cepin (5. Gnadenmesse)/**Sammlung**
- 31.5.So. 09'15** **Dreifaltigkeitssonntag – Familienmesse**; Für d. Pfarrgemeinde//**Ausw.:** Berta Eisner für +Schwestern u. Schwager/Fam. Gangl für +Josef Benedikt, dessen Gattin und Kinder/ Leichenbegleiter für +Aloisia Gregorides (6. Gnadenmesse)/**Sammlung**

## Fortsetzung Messenordnung Beginn Juni

- 1.6.Mo.19'00 Ingrid Prand-Stritzko für verstorbenen Gatten Karl Prand-Stritzko zum Geburtstag  
2.6.Di. 19'00 Leichenbegleiter für +Herbert Reiss zum 1. Todestag//**Auswärts:** Geschwister Lörinczi für +Eltern und Bruder Franzi/Familie Freundorfer für verstorbene Mutter  
**4.6.Do.08'30 Fronleichnam;** Fam.Gerhard u.Barbara Resel für beidseitig +Verwandschaft//**Ausw.:** Robert u.Veronika Reiß für +Eltern,Großeltern u.Verw./Fam.Prand-Stritzko für +Vater/ Für +Gabriele u.Josef Dundler/Gatte u.Kinder für +Martha Köppl  
5.6.Fr. 19'00 Gattin u.Kinder für +Friedrich Kühlmayer//**Ausw.:** Elfriede Reiß u.Kinder für +Gatten u. Vater und ganze Verwandschaft  
6.6.Sa **Keine** Hl.Messe

## Weihe an Maria

### MAIANDACHTEN

**Sonntag, 3.5.**  
**Mittwoch, 6.5.**  
**Sonntag, 10.5.**  
**Sonntag, 17.5.**  
**Mittwoch, 20.5.**  
**Sonntag, 24.5.**  
**Mittwoch, 27.5.**  
**Sonntag, 31.5.**  
jeweils um 19 Uhr

O meine Gebieterin, o meine Mutter!  
Dir bringe ich mich ganz dar;  
und um dir meine Hingabe zu bezeigen,  
weihe ich dir heute  
meine Augen, meine Ohren,  
meinen Mund, mein Herz,  
mich selber ganz und gar.  
Weil ich also dir gehöre,  
o Mutter, bewahre mich, beschütze mich  
als dein Gut und Eigentum.  
Amen.

(Unbekannter Verfasser)



## PFINGSTMONTAG, 25.5.: 14 Uhr Stift Altenburg

**Priesterweihe** von P.Clemens Hainzl OSB  
durch Diözesanbischof DDr.Klaus Küng

**willkommen!**  
**MENSCH!**  
in Langau

## Menschen in Not!

**Liebe BewohnerInnen von Langau und Hesselendorf!**

Wir möchten mit einem Anliegen, das die ganze Welt betrifft, an Sie herantreten.

Wie Sie aus den Medien entnehmen können, gibt es in vielen Ländern Krieg und Elend, daher müssen viele Menschen ihre Heimat verlassen.

Wir, das ist eine Gruppe von Helfern mit Franz Reiss jun., Pfarrer Mag. Andreas Brandtner und weiteren UnterstützerInnen wollen einer Familie mit Kindern Asyl in Langau geben.

Die Familie Draxler hat sich dankenswerterweise bereiterklärt, das Haus ihrer Mutter Frau Hochrainer Nr. 13 zur Verfügung zu stellen.

Wir möchten Sie alle bitten, der Familie eine Chance zu geben, sich in unserer Gemeinde wohl zu fühlen.

Die andere Bitte wäre, wenn Sie in irgendeiner Form mithelfen wollen, würden wir uns freuen.

Bitte wenden Sie sich an folgende Personen:

Franz Reiss junior, Langau als Hauptansprechpartner, Tel. 0664 300 48 71,  
Mail: franz.reiss@rbw4.at

Weiters unterstützen das Flüchtlingsprojekt:

Lotte Schmutz, Langau

Helga Riedl, Langau 33

Mag. Gerhard Kaiblinger, Langau

Ing. Franz Linsbauer, Langau 113

Leopoldine Poindl

Franz Reiss senior, Langau 40

Gertrude Neunteufl, Langau

Gisela und Fritz Prand, Langau 331, Tel. (02912) 443, Mail: f.prand@aon.at

Frieda Fischer, Langau

Frieda Lindner, Langau 97

Heide Hecht, Langau 350

Franz Stark, Langau

Das Projekt wird auch von der Diakonie Wohnberatung NÖ unterstützt und begleitet.

Als geplante Aufnahme ist der 1. Juni 2015 gedacht.

Fremd sein ist ja in unserem Ort nichts Neues, denken wir an die vielen PflegerInnen, die unsere alten Leute pflegen und liebevoll betreuen.

Wir hoffen, dass dieses Projekt gelingt und bitten um Ihre Mithilfe!

Was alles gebraucht wird, erfahren Sie wenn wir Genaueres wissen.

LÖSUNG DES VORMONATS

- 1) **a)** Die farbenprächtigsten Regenbogen treten in Verbindung mit kräftigen Regenschauern auf. Je größer die Regentropfen, desto farbenfroher der Regenbogen.
- 2) **c)** In El Asisija in Lybien wurde im August 1923 eine Lufttemperatur von 57,3 Grad gemessen.
- 3) **c)** Bei einem Gewitter wird der Blitz stets von einem Donner begleitet. Der Blitz entlädt sich zwischen Wolken oder zwischen Wolken und der Erde. Dabei entstehen Temperaturen von 20 000 bis 30 000 Grad.
- 4) **b)** Bei Windstärke 5 kommen kleinere Bäume ins Schwanken. Mit 29 bis 38 km/h weht uns die frische Brise um die Ohren.
- 5) **a)** Wegen der starken Sonneneinstrahlung und den hohen Temperaturen ist der Sommer die gewitterstärkste Jahreszeit. Vermehrt gewittert es von Ende April bis Anfang Oktober.
- 6) **a)** Temperaturen um 0 Grad sind die besten Voraussetzungen für besonders große Schneeflocken. Schneesterne verbinden sich und Flocken entstehen. Flüssiges Wasser dient dabei als Klebstoff für die Sterne und verbessert die Haftung. So entstehen große Schneeflocken.
- 7) **b)** Das bislang schwerste Hagelkorn wurde am 14. April 1986 in Bangladesch entdeckt. Es wog 1kg.

HEUTE: WORTSCHLANGEN

Irgendwo hat die Schlange ihren Kopf und irgendwo ihr Ende. Buchstaben, die auf einer Linie (1 – 4) oder nebeneinander (6 – 9) liegen, können zu einem Wort verbunden werden.

1	2	3	4																																				
5	6	7	8 9																																				
<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>U</td><td>D</td><td>E</td></tr> <tr><td>N</td><td>A</td><td>I</td></tr> <tr><td>G</td><td>L</td><td>N</td></tr> </table>	U	D	E	N	A	I	G	L	N	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>R</td><td>B</td><td>A</td></tr> <tr><td>E</td><td>F</td><td>L</td></tr> <tr><td>D</td><td>E</td><td>L</td></tr> </table>	R	B	A	E	F	L	D	E	L	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>U</td><td>E</td><td>R</td></tr> <tr><td>A</td><td>H</td><td>C</td></tr> <tr><td>Z</td><td>U</td><td>S</td></tr> </table>	U	E	R	A	H	C	Z	U	S	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>T</td><td>E</td><td>E</td></tr> <tr><td>N</td><td>R</td><td>S</td></tr> <tr><td>U</td><td>H</td><td>O</td></tr> </table>	T	E	E	N	R	S	U	H	O
U	D	E																																					
N	A	I																																					
G	L	N																																					
R	B	A																																					
E	F	L																																					
D	E	L																																					
U	E	R																																					
A	H	C																																					
Z	U	S																																					
T	E	E																																					
N	R	S																																					
U	H	O																																					
			<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr><td>E</td><td>B</td><td>A</td></tr> <tr><td>N</td><td>T</td><td>E</td></tr> <tr><td>R</td><td>E</td><td>U</td></tr> </table>	E	B	A	N	T	E	R	E	U																											
E	B	A																																					
N	T	E																																					
R	E	U																																					



**Turnerriege  
des Burschenvereins  
Langau  
aus dem Jahr 1930**

Womit wohl belegt ist, dass in Langau Sport immer schon eine große Rolle gespielt hat.

Zur Verfügung gestellt von Erna Reiss, Langau 40

Sollten Sie ähnliche Fotos aus der „guten alten Zeit“ haben und sie gern veröffentlicht wissen, dann ist Reinhard Mayerhofer 0664 73533280 oder [wil-li@langau.at](mailto:wil-li@langau.at) Ihr Williansprechpartner



# 1945 - 2015

Anlässlich des 70. Jahrestages des Kriegsendes hat uns die ehemalige Langauerin, Frau Gerda Neumeister, die nun in Seekirchen wohnt, folgende Zeilen zukommen lassen. WILLI dankt dafür herzlich!

## Ein Tag, den ich nicht vergessen werde!

Ich war ca. vier Jahre alt und stand an der Hand meines Großvaters mit einigen Verwandten vor seinem Haus auf der Straße der Winterzeile. Wie sonst nie standen auch vor allen anderen Häusern die Bewohner am Straßenrand. Ich weiß noch, es war ein wunderschöner sonniger Tag. Es war wohl Frühling 1945 in Langau bei Geras.

Von links kamen zwei Männer gelaufen. Ein blond und ein dunkelhaariger Mann, beide sehr groß und stark, aber in ihren Augen stand Angst. Sie liefen immer wieder zu den Leuten und fragten etwas. So kamen sie auch zu meinem Großvater und sagten: „Lass uns bitte im Stroh verstecken! Wenn sie uns finden, erschießen sie uns!“ Schüchtern sagte mein Großvater: „Ich kann leider nicht!“ Die Männer liefen weiter. Da zog ich an der Hand meines Großvaters und fragte ihn: „Warum lässt du die Männer nicht verstecken, du hast doch Stroh in der Scheune?“ Da antwortete er: „Kind, die finden sie. Und dann erschießen sie die Männer und mich auch.“ Ich konnte mir nichts vorstellen. Es würde mich interessieren, was aus diesen beiden Männern geworden ist!

Später ist mir ein anderer Tag in Erinnerung. Alle Erwachsenen waren aufgeregt. „Die Russen plündern!“ hörte ich. Ein Bauer befürchtete, dass bei ihm in der kommenden Nacht alles durchsucht wird. So holten meine Verwandten eine Holztruhe, in der ihre spärlichen „Schätze“ versteckt waren und die sie in der Scheune dieses Bauern untergestellt (versteckt) hatten. So aufgeregt habe ich die Verwandtschaft selten erlebt. Am nächsten

Tag bekam ich mit, dass in dieser Nacht tatsächlich bei dem besagten Bauern alles durchsucht und geplündert wurde. Wie und wodurch die Leute das vorher wussten, bekam ich nicht mit.

Später – wir wohnten damals in einem älteren Bauernhof – kam eines Tages ein Russe und ging durch unsere Wohnung. Wir hatten einen schmalen Vorraum, eine Küche, einen großen Wohnschlafraum und eine kleines Kabinett. Im großen Raum in zwei gegenüberliegenden Ecken stand je ein Bett und ein Bett stand im Kabinett. In diesem Kabinett standen auf dem einzigen Kasten alle unsere Vorräte, wie z. B. Marmelade, Schmalz usw. Der Russe zeigte auf das Bett und sagte: „Ich heute da schlafen!“ Meine Mutter erwiderte: „Das geht nicht, wir sind drei Personen und haben nur diese drei Betten.“ „Ich da schlafen, kleines Kind bei Mutter schlafen! Ich muss zur Kommandantur. Komme wieder!“ Meine Mutter hat so richtig gezittert, die Türe zugesperrt und vor die Tür im Vorraum einen Tisch gestellt. Darauf einen Sessel, der genau unter die Türschnalle gepasst hat, so dass diese nicht mehr gedrückt werden konnte. Auf den Stuhl stellte sie den großen Topf, in welchem die Wäsche ausgekocht wurde und noch mehrere Töpfe, damit, wenn er die Tür trotzdem aufbringen sollte, großer Lärm entsteht. Meine Mutter hat diese Nacht sicher nicht geschlafen. Er kam nicht und die Reaktion meiner Mutter am nächsten Tag: „Gott sei Dank, er ist nicht gekommen. Der hat sich wohl eine Jüngere gefunden.“

Relaxed in den Sommer starten.

Jetzt Bauspar-geschenk holen!

start <sup>+</sup>bausparen

11.5. bis 12.6.2015:  
Die start Jugendbausparwochen.

Mit startbausparen sparst du dein Geld für deine Träume und Ideen an den start. Nur du entscheidest, wie viel Geld du monatlich auf deinen startbausparvertrag legst. Ganz relaxed kannst du mit kleinen Beträgen beginnen und dich dann später steigern.

Genieß deine Entscheidung.  
Wähle aus diesen drei Geschenken dein Lieblingsgeschenk aus.\*

Das Ticket 2015 für Festival und Freizeit  
Startest mit start Jugend bis 2. Auszahlung zum nächsten Monatsende (ab 11.05.2015) 10 Euro. Rückzahlung bis Ablaufzeit.

Smart gelingt jedes Selbst!  
Perfektester in Wahl mit herausragender von der Familie am nächsten Startest im Festival, 10 Euro bis zum 12. Juni 2015.

Bewusst-Strong für's Handy!  
Der Perfectionist in Wahl mit herausragender von der Familie am nächsten Startest im Festival, 10 Euro bis zum 12. Juni 2015.

\*Einsparung durch den startbausparvertrag.

Freiwillig in der Volksbank

# Männer haben Kochkünste entdeckt

**Gesunde Gemeinde |** Irmi Reiß veranstaltete Kochkurs für das „starke Geschlecht“.

**LANGAU |** Im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde“ organisierte Irmi Reiß einen Kochkurs für Männer. Acht Kochwillige meldeten sich, um an drei Abenden mit Seminarbäuerin Gabi Mendling aus Oberndorf bei Weikertschlag einige Geheimnisse der guten Küche zu lüften.

Nicht nur die Teilnehmer waren begeistert, auch die Lehrmeisterin zeigte sich von der Lernfähigkeit der Männer beeindruckt: „Ich bin total überrascht. Es war eine nette Geschichte.“ Dazu ist zu sagen, dass in der Küche des Freizeitmuseums eine moderne Küchenzeile und eine historische Kochmöglichkeit mit Holzofen bestehen. Zum Abschlussabend haben die „Köche“ ihre Lebenspartnerinnen eingeladen und mit einem mehrgängigen Menü (gebratenes Würstelherz mit Erdäpfelkas, Eferdinger Rahmsuppe, Ziehharmonikabraten in Mostschaumsoße mit Griesnockerl, Ribiselkuchen und Kaffee) verwöhnt. Irmi Reiß freute sich, dass die Idee so gut angenommen wurde, und ist sich sicher, dass im Herbst eine Fortsetzung des Kurses folgen wird. Anmeldungen erbeten unter ☎ 0664/6569310.



Seminarbäuerin Gabi Mendling (2.v.r.) war vom Lerneifer ihrer Kochmänner begeistert. Auch Werner Gerstl, Georg Harrer, Franz Linsbauer, Christopher Köppl, Erich Prand-Stritzko, Ewald Brunmüller, Franz Pröghöf und Erich Reiß (von links) waren von den Fähigkeiten ihrer Lehrerin angetan.

Foto: Robert Schmutz

# Zufrieden mit Saison

**Bilanz weist Gewinn aus |** Fernwärmegenossenschaft blickt auf erfolgreiches Jahr zurück: 22.600 Euro für Reservefonds.

Von Robert Schmutz

**LANGAU |** Im 15. Jahr ihres Bestehens konnte die Fernwärmegenossenschaft unter Obmann Franz Reiss in der Mitgliederversammlung auf eine beachtliche Bilanz zurückblicken. Von 85 Abnehmern im Jahr 2000 wurde die Zahl auf 121 gesteigert.

Das ist das Ergebnis einer sehr guten Annahme seitens der Bevölkerung, mehr als ein Drittel der zu beheizenden Häuser des Ortes werden versorgt. Die sich

über zwei Kilometer erstreckende Ausdehnung des Ortes ist ein Nachteil, der aus wirtschaftlichen Gründen nicht ein komplettes Leitungsnetz in alle Ortsteile ermöglicht.

Einer der Gründe der Errichtung dieser Anlage, die Idee der Werterhaltung in der Region, ist aufgegangen. Die Hackschnitzel für die Bereitstellung von Wärme für Heizung und Warmwasser werden zu einem Drittel aus der Region und zu zwei Drittel von Sägewerken der Umgebung

bezogen. Das sind durchschnittlich 3.900 Schüttraummeter pro Jahr. Die Einsparung an Kohlenstoffdioxid im Vergleich zu Öl und Gas wird mit 730.000 kg pro Jahr beziffert.

Im milden Winter 2013/14 wurden 2.217 Megawatt verkauft. Insgesamt wurden in den 15 Jahren 25,8 Millionen Kilowatt erzeugt. Der Bilanzgewinn für das abgerechnete Geschäftsjahr beträgt 22.528,81 Euro und wird dem Reservefonds der Genossenschaft zugeführt.



**GERAS, LANGAU |** Die Volksschulen Geras und Langau öffneten ihre Pforten, um Interessierten und zukünftigen Schülern Einblicke in den Schulalltag zu gewähren. Während in Langau das Thema „Märchen“ im Vordergrund stand, setzte man in Geras auf ein partnerschaftliches Miteinander. Die erfahrenen Viertklassler arbeiteten mit Geduld und Engagement mit den Gästen. Die zukünftigen Schüler Christian Haller (links) und Benjamin Raab (rechts) holten bei Coach Katharina Hainschwang Infos ein.

Foto: privat



Der Vorstand und Aufsichtsrat der Fernwärme Langau mit Andreas Schmutz, Karl Kühlmayer, Roman Silberbauer, Günther Kaufmann, Thomas Wurst, Franz Reiss und Gerhard Mold (von links) freuen sich über die gute Bilanz des Geschäftsjahres 2013/14, in der ein Gewinn von über 22.000 Euro erwirtschaftet werden konnte.

Foto: Robert Schmutz



**NÖN -**

**RÜCKBLICK !**

oooooooooooooooooooooooooooo

## Ehrungen

○ **Musikerleistungsabzeichen in Bronze:** Christian Herzan/Teenorhorn, Anja Bauer/Querflöte, Benedikt Prand-Stritzko/Posaune, Carolyn Winkler/Klarinette, Marlis Linsbauer/Querflöte, Silvia Silberbauer/Schlagwerk

**in Silber:** Anna Messmann/Fagott, Anna Prand-Stritzko/Querflöte, Daniel Möth/Trompete, Julia Dworak/Horn

**in Gold:** Matthias Möth/Posaune

○ **Ehrenmedaillen in Bronze (für 15 Jahre aktive Musiker):** Lukas Prand-Stritzko, Bernadette Kühlmayer

**in Silber (25 Jahre aktive Musiker):** Christian Mittag, Christoph Reiss



Bezirkskapellmeister-Stellvertreterin Birgit Geisler (rechts) durfte zahlreiche Musiker der Musikkapelle Langau beim Frühjahrskonzert auszeichnen (v.l.): Anja Bauer, Christian Mittag, Silvia Silberbauer, Bernadette Kühlmayer, Christian Herzan, Daniel Möth, Julia Dworak, Benedikt Prand-Stritzko, Carolyn Winkler, Marlis Linsbauer, Anna Prand-Stritzko, Christoph Reiss, Lukas Prand-Stritzko, Anna Messmann und Matthias Möth.

Foto: Robert Schmutz

## Ein Konzert mit vielen Freunden

Ein Blasmusikkonzert mit „Ohrenschmaus-Höhepunkten“ wird zu einem besonderen Erlebnis, wenn der Moderator locker und humorvoll die notwendigen Ver-

schnaufpausen der Musiker ausfüllt. Und dies tat **Reinhold Weikertschläger** aus Groß Siegharts, Obmann-Stellvertreter der Bezirksarbeitsgemeinschaft Horn-Waidhofen, beim Frühjahrskonzert in der Freizeithalle Langau sehr gekonnt.

Nicht nur, dass er passende „G'schichtln“ für einzelne Personen hatte, auch witzige Überleitungen gingen ihm nicht aus. So konnten auch Ehrengäste wie **Andreas Brandtner**, Langaus Pfarrer und Prior des Stiftes Geras, Bürgermeister **Franz Lins-**

**bauer**, **Claudia Gurnhofer-Steininger** als Vertreterin der BH Horn, Lagerhaus-Obmann **Johann Huber**, NV-Gebietsleiter „in Ruhe“ **Werner Zeschek** (stellte sich bei den Langauern mit einem Satz neuer Becken für die Schlagwerker ein), Raiba-Direktor

**Werner Scheidl**, Ehrenkapellmeister **Heribert Kühlmayer**, Bezirkskapellmeister-Stellvertreterin **Birgit Geisler**, viele Kollegen benachbarter Musikkapellen sowie aus der Steiermark (Aflenz, Murau) und **Milan Kubek** aus dem tschechischen Dacice die Definition auswählen, ob Musik die Nachahmung des Vogelgesanges oder der Ausdruck der Lebensfreude ist. Auch erfuhren sie, dass 1543 in Verona die erste Musikakademie gegründet wurde. Nach Angaben Weikertschlägers folgten in einer Gründungswelle bald Perugia, Ravenna, Paris und Langau – sagte zumindest der Moderator. Auch die Überleitung zur Pause mit der Aufforderung zur Konsumation – der Gesang- und Musikverein übernahm für die Blasmusik diese Arbeitsaufgabe – erfolgte eindrucksvoll: „Lieber zu viel getrunken, als zu wenig gegessen!“



Die Pflege der Freundschaft ist sei jeher ein Faktor bei Blasmusikkonzerten. So konnten die aktiven Musiker und Funktionäre der Musikkapelle Langau wie Obmann Lukas Benesch und Kapellmeister Harald Schuh (3. u. 4. v. l.), die Nachwuchsschlagwerkerin Silvia Silberbauer (Mitte), Kapellmeister-Stellvertreterin Stefanie Reiss und der vormalige Kapellmeister Christoph Reiss (v.r.) auch Bezirkskapellmeister-Stellvertreterin Birgit Geisler, Reinhold Weikertschläger diesmal auch als Moderator und als vertrauten Förderer Neopensionisten Werner Zeschek (v. l.) willkommen heißen. Foto: Robert Schmutz

## Probeneifer führte zu tollem Konzert | Musikkapelle Langau überzeugte unter Harald Schuh mit schwungvollem Frühjahrskonzert.

Von Robert Schmutz

**LANGAU |** An die 60 Musiker probten seit Wochen eifrig an den Stücken des 34. Frühjahrskonzertes. Und wie Kapellmeister Harald Schuh mitteilte, waren nie weniger als 40 Musiker bei diesen Proben anwesend. Die Probenarbeit hat sich gelohnt – dieser Eifer und die Musikbegeisterung waren beim Konzert in der Freizeithalle deutlich zu hören.

Schon das schwungvolle Auftaktstück „Weibermarsch“ nach Franz Lehar („Die lustige Wit-

we“) machte Lust auf mehr. Mit „Oregon“ von Jacob de Haan führte die Kapelle ihr Publikum zu einem flotten Ritt durch die Prärie und zum ersten Höhepunkt des Abends.

In der Konzertpolka „Mein Teddybär“ von J. W. Ganglberger zeigte die blutjunge Anna Messmann mit einem Solo auf dem Fagott, dass sie eine begnadete Musikerin ist. Ein nicht minder begnadeter Musiker ist auch Johann „Schani“ Wurm, der mit ebensolcher Brillanz ein Klarinettensolo in „Tico Tico“ von Zequinha de Abreu leiden-

schaftlich aus seinem Instrument zauberte. Während die Insider Schanis Musikvermögen kannten, war jenes von Anna eine Überraschung.

Neben den Soli ist in Konzerten natürlich auch der Gesamteindruck einer Kapelle gefragt. Und die Zuhörer in der fast vollständig besetzten Freizeithalle durften sich an der majestätischen Musikschönheit erfreuen, denn wie 20 Jahre lang Christoph Reiss immer wieder mit seinen Musikern begeisterte, so erfolgte für Kapellmeister Harald Schuh auch das Debüt erfolgreich und lässt auf viele weitere Höhepunkte hoffen.

## Junge und langjährige Musiker ausgezeichnet

Die Auszeichnungen für langjährige aktive Musikertätigkeit und der Erwerb von Musikerleistungsabzeichen, die Bezirkskapellmeister-Stellvertreterin Birgit Geisler und Obmann Lukas Benesch vornahmen (siehe Infobox), waren ein weiterer Hinweis auf qualitätsvolle Weiterführung des Orchesters. Ehrenkapellmeister Heribert Kühlmayer, der vor Jahrzehnten schon die Tradition der Frühjahrskonzerte geleitet hat, braucht daher um diese liebenswerte Einrichtung in Langau nicht bange zu sein.

**LANGAU** | Wie bereits in den letzten Jahren unterstützte die Landjugend auch heuer ein Projekt. Dieses Mal durfte sich der Kindergarten des Ortes über eine Spende von 200 Euro – 100 Euro stammen aus dem Verkauf von Punsch nach einem Kreuzweg, die Landjugend verdoppelte die Summe – freuen. Vor wenigen Tagen übergab Pressereferent Johannes Riedl, Landjugend-Obmann Christian Mold, Elternvereinsobfrau Irene Bayer, Elternvereinsobfrau Daniela Andre, Schriftführerin Clara Prand-Stritzko und Kassier Thomas Prand-Stritzko (hinten von links) die Spende.

Foto: Landjugend



## Junge Sängerinnen beinahe opernreif

**Großartige Darbietungen** | Gesangsklassen der Musikschule Thayatal für Leistungen bejubelt.

**LANGAU** | Ein stimmungsvolles Konzert zum Beginn der Osterfeiertage bot die Gesangsklasse der Musikschule Thayatal in der Pfarrkirche Langau dar.

Sehr junge Stimmen gab es gleich am Anfang zu hören: Flora-Sophie Rabl und die Schwestern Luisa, Liliane und Laura Schöchtner traten mit dem zweistimmigen Kirchenlied „Mutter Marla“ zur Gitarrenbegleitung von Radoslav Takedijev mutig vor das Publikum. Der Gitarrist war als Unterstützung der Sängerinnen auch an der Oboe tätig, mit Beatrix Linsbauer in der sehr anspruchsvollen Arie „Bereite dich Zion“ (aus Bachs Weihnachtsoratorium), die sowohl Musiker als auch Sängerin wunderbar meisterten, sowie in Mozarts „Laudate Dominum“. Hier begleitete er Maria Kaiblinger, die die schwierigen Phrasen mit Sicherheit und kräftiger Stimme sang.

Beim „Benedictus“ aus Joseph Haydns „Kleiner Orgelsolomesse“ mussten sowohl Solistin Marlene Gerstl mit zahlreichen hohen Tönen und Sprüngen als auch die Organistin Adele Brandeis höchste Kunst beweisen. Ingrid Reiß begeisterte mit ihrem feinfühligem Sopran in der Arie „Come unto him“ aus Händels „Messias“ und rundete die Ausschnitte aus der großen geistlichen Vokalliteratur ab.

Auch aus dem Bereich des Spirituals sangen Lisa Eisner und Jennifer Ploil stimmstark im Duett „Come to the feast“, Katharina Kauer überzeugte mit dem gefühlvollen „As the deer“. Den Abschluss machte „Pie Jesu“, ein Werk des bekannten Musikkomponisten Andrew Lloyd Webber, mit einem strahlenden Sopransolo von Lena Reiß und einer kräftigen zweiten Stimme von Anna Dollensky und Carmen Bock.



**LANGAU** | Die Landjugend Langau organisierte eine Müllsammel-Aktion, bei der alle Straßen und das Freizeitzentrum rund um Langau vom Müll befreit wurden. An der Aktion beteiligten sich Markus Prand-Stritzko, Thomas Prand-Stritzko, Christoph Willinger, Kerstin Mold, Benedikt Prand-Stritzko, Magdalena Kaiblinger, Paula Reiß, Christina Steindl und Katrin Steindl (hinten, v.l.), Lukas Resel, Mario Resel, Christian Mold, Clara Prand-Stritzko, Lisa Reiß und Sandra Paur (vorne).

Foto: privat

**FRAGE DER WOCHE**



**Wird die Milch zu billig verkauft?**



**Johannes Riedl, arbeitssuchend, Langau:**

Ich würde die Bauern gern unterstützen und mehr für Milch bezahlen. Ich kenne einige im Ort, es wäre schade, wenn es keine mehr in der Region gebe.

Fotos: Cornelia Windisch

**NÖN - TEILRÜCKBLICK !**

( infolge der Vielzahl an berichtenswerten Veranstaltungen und Ereignissen in den letzten Wochen ) !  
Mehr im nächsten WILLI !

## Abschüsse

Die Abschussstatistik des Hegeringes Geras:

**Schwarzwild (Wildschwein):**

Bezirk Horn: 1.611 Stück

Hegering Geras: 180 Stück

**Feldhasen:**

Bezirk Horn: 3.615 Stück

Hegering Geras: 36 Stück

**Fasane:**

Bezirk Horn: 1.214 Stück

Hegering Geras: 39 Stück

**Füchse:**

Bezirk Horn: 1.093

Hegering Geras: 116

# Imposante Trophäen

**Ausstellung | Bei der Hageschau wurden Abschüsse des Jahres präsentiert und auf Wildschadensituation aufmerksam gemacht.**

Von Robert Schmutz

**LANGAU |** Zur Hageschau des Hegeringes Geras brachten die Waldmänner eine beachtliche Anzahl kapitaler Trophäen zur Bewertung und Ausstellung. Hegeringleiter Markus Philipp freute sich über die rege Teil-

nahme seiner Jagdkameraden, darunter auch der frühere Hegeringleiter Werner Neubert.

Trophäenbewerter Robert Engelbrecht gratulierte den Schützen der Siegböcke und ersuchte um Verbesserungen in der Einhaltung vorgegebener Richtlinien. Den 1. Platz erreichte die

Trophäe eines Rehbockes aus Langau mit 407 g, den der Jagdgast Walter Resel aus Tirol erlegen konnte. Franz Ledl aus Fronsburg wurde mit seiner Trophäe von 382 g Zweiter, der dritte Platz ging an Jagdgas Hans Wilmas aus Tirol, dessen Trophäe 343 g aufwies.

Arnold Triebelnig von der Bezirkshauptmannschaft Horrwies auf gesetzliche Veränderungen im Jagdbereich und die Wildschadensituation in österreichischen Wäldern hin, vor denen auch der Bezirk Horn betroffen ist.

Bezirksjägermeister-Stellvertreter Adalbert Schneider verwies auf das freiwillige Übungsschießen, das in Dobersberg regelmäßig stattfindet und auch auf der Anlage der Schützengilde Langau in Planung ist: „Ich kann nur jedem empfehlen, daran teilzunehmen.“

Bezirksjägermeister-Stellvertreter Adalbert Schneider (2.v.l.) und Hegeringleiter Markus Philipp (2.v.r.) gratulierten den Jägern mit den kapitalsten Trophäen (v. l.) Friedrich Schmutzenhofer (für Walter Resel), Franz Ledl und Helmuth Traxler (für Hans Willmas).

Foto: Robert Schmutz



**BEZIRK HORN |** Der seit Semesterbeginn als neuer Leiter der W. A. Mozart-Musikschule in Horn tätige Harald Schuh wurde nun auch zum Bezirkssprecher der Regionalkultur Niederösterreich gewählt. In seiner neuen Position als Bezirkssprecher freut er sich auf die Zusammenarbeit mit den vielen Kulturschaffenden der Region.

Dem Geschäftsführer der Kulturregion Niederösterreich, Martin Lammerhuber, ist es gemeinsam mit den Bezirkssprechern ein Anliegen, den Wert der Kulturszene auf Bezirksebene sichtbar zu machen. Die niederösterreichische Kulturszene umfasst viele Bereiche, ob Singen in Chören und Kleingruppen, die Pflege von Bräuchen, das Tragen von Trachten, die Förderung junger Talente ebenso wie lebenslanges Lernen bis hin zur Museumsarbeit und Musikvermittlung in den Musikschulen.



Harald Schuh ist neuer Bezirkssprecher der Regionalkultur NÖ.

Foto: privat

## E-Auto für Gemeinde

**Beschlossen | Gemeinde Langau schafft VW-Golf um 39.000 Euro an. Einstimmigkeit bei Rechnungsabschluss – Schulden gehen zurück.**

Von Robert Schmutz

**LANGAU |** Der neue Gemeinderat zeigte in seiner ersten Sitzung nach der Konstituierung in allen Tagesordnungspunkten Einstimmigkeit. Wichtigstes Thema war dabei der Rechnungsabschluss für 2014. Zuerst wurden Rücklagen (71.000 Euro Abwasserbereinigung, 30.000 Euro Beleuchtung, 30.000 Euro Feuerwehrauto) genehmigt. Der Ordentliche Haushalt weist ein Soll von 1,82 Mio. Euro, der Außerordentliche Haushalt 843.000 Euro aus. Im Außerordentlichen Haushalt konnte ein Sollüberschuss von 143.000 Euro

verzeichnet werden. Mit einer Darlehenstilgung von 718.000 Euro konnte der Schuldenstand (1.1.2014: 3,42 Mio. €) auf 2,70 Mio. € gesenkt werden. Bei 687 Einwohnern entfallen daher auf jeden Langauer Schulden von 3.935 Euro (2013: 4.987 Euro). Bürgermeister Franz Linsbauer stellte zu den Rücklagen fest: „Es wird nicht immer leicht sein, solche Summen zurückzulegen.“

Auch der neue gemeinnützige Verein „Freizeitblitz Langau“ (kurz: Fritz) wurde von der Gemeinde zur Betreuung eines Elektroautos und zur Förderung der Elektromobilität gegründet.

Vereinsmitglieder sind alle Nutzer (derzeit sieben Personen) und Mitglieder des Gemeinderates, die mit Bürgermeister und Vizebürgermeisterin den Vorstand stellen. Die Gemeinde hat auch den Ankauf eines Elektroautos (VW-Golf) beschlossen (Kosten: 39.000 Euro). Bei voller Aufladung beträgt die Reichweite im Winter 120 Kilometer, im Sommer 150. Durch Förderungen vom Bund (4.000 €), Land (1.000 €), der Energiemodellregion (3 Jahre je 2.000 €) und der Verwendung des von der Dorferneuerung gewonnenen Preises von 6.000 € ist der Anschaffungspreis deutlich niedriger.



**NÖN -**

**RÜCKBLICK!**

oooooooooooooooooooooooooooo

## Andreas Brandtner

Geboren am 23. November 1952  
in Raisdorf (Pernegg)

**Ausbildung:** Volksschule Pernegg, Hauptschule Horn, Aufbaugymnasium Horn; sechs Semester Medizinstudium, danach Priesterseminar in Wien – mit dem Ziel, in Geras einzutreten; drei Jahre Studium in Rom (San Anselmo), Magister der Theologie 1983

**Spirituelle Tätigkeit:** Eintritt ins Kloster Geras 1979 (gemeinsam mit Abt Michael Proháčka); Diakonat; Priesterweihe am 10. Juli 1983 (ebenfalls gemeinsam mit Proháčka); drei Jahre Pfarrer von Weikertschlag und Niklasberg, ab 1986 Pfarrer in Langau; 2004 bis 2011 Dechant des Dekanats Geras; 2010 bis 2014 Provisor des Stiftes Geras; ab 2014 Prior

**Sonstige Tätigkeiten:** Jugendarbeit – grenzüberschreitendes Engagement im Rahmen der Sommerlager Langau (SOLA) in der Verbindung der Gemeinden Langau und Schaffa (Šafov)

26 Pfarren umfasst das Dekanat Geras derzeit:

**Bezirk Horn:** Drosendorf, Geras, Harth, Japons, Langau, Nonndorf/Wild, Oberhöflein, Obermixonitz, Pernegg, Sallapulka, Theras, Trabenreith, Walkenstein, Weitersfeld, Zissersdorf

# Pfarrer-Wahl fiel auf Andreas Brandtner

**Neuer Dechant |** Langauer Seelsorger bekommt zur Aufgabe des Priors im Kloster nun auch die Leitung des Dekanats übertragen.

Von Martin Kalchauer

**DEKANAT GERAS |** Die Wahl der 15 wahlberechtigten Priester bei der Dechant-Wahl am 23. April war gleich im ersten Wahlgang entschieden. Mit einer qualifizierten Mehrheit setzte sich der Langauer Pfarrer Andreas Brandtner (62) durch.

Er folgt damit Josef Welkhammer nach, der aus gesundheitlichen Gründen von Diözesanbischof Klaus Küng vor einigen Wochen von seinen Aufgaben als Dechant und als Pfarrer in Großau entpflichtet worden war. Interimistisch hatte Stellvertreter Berthold Stadler, wie Brandtner ein Prämonstratenser

**Bezirk Waidhofen/Thaya:** Blumau/Wild, Eibenstein, Großau, Niklasberg, Weikertschlag/Th.

**Bezirk Hollabrunn:** Felling, Hardegg, Niederfladnitz, Pleissing

**Bezirk Zwettl:** Kirchberg/Wild, Göpfritz/Wild

des Stiftes Geras, die Funktion des Chefs der insgesamt 15 Geistlichen, die in den 26 Dekanatspfarren wirken,



Der Langauer Pfarrer Andreas Brandtner, der schon 2004 bis 2011 Dechant war, wurde erneut in dieses Amt gewählt. Foto: Kalchauer

übernommen und die Wahl in die Wege geleitet.

Die Wahl der Priester wird erst wirksam, wenn sie vom Bischof bestätigt ist, was einige Wochen dauern kann. Dass Brandtner nicht ernannt wird, erscheint aber dank des klaren Ergebnisses unwahrscheinlich.

„Ja, die Wahl ist auf mich gefallen“, bestätigte Brandtner beim Anruf der NÖN den Ausgang der Zusammenkunft. Auch dass das Votum, wie von einem anderen Pfarrer berichtet, sehr eindeutig war, dementiert der Langauer Pfarrer nicht. Er kann sich jetzt auf seine Aufgabe vorbereiten, die er bereits einmal, in den Jahren 2001 bis 2011, innehatte.

Über die Grenzen des Dekanats hinaus ist Pfarrer Brandtner durch jahrzehntelanges Engagement für die Jugend-Sommerlager in Langau (SOLA) bekannt, für die seit 1986 im Zuge intensiver grenzüberschreitender Tätigkeiten (EUROSOLA) auch im tschechischen Nachbarort Šafov ein Jugendgästehaus errichtet wurde und betrieben wird.

**Erhellende Information |** Abt Michael Proháčka brachte Licht ins Dunkel der Entstehung der verschiedenen christlichen Konfessionen.

Von Robert Schmutz

**STIFT GERAS |** Die katholischen Bildungswerke Geras (Leitung Gerlinde Hofbauer) und Langau (Friedrich Prand) organisierten einen fünfteiligen Vortragsabend, an denen Abt Michael Proháčka einen Einblick in die Geschichte und Hintergründe der Entstehung der einzelnen Glaubensgemeinschaften gab.

Abt Michael thematisierte dabei Glaubensauffassungen in verschiedenen Riten, Spaltungen bei Konzilen, das Verhältnis zur Weltlichkeit oder die Religionsfreiheit in verschiedenen Regionen und Zeiten. Mit diesen Vorträgen brachte er etwas Licht in die Verstrickungen der Namensbezeichnungen und An-



Unter den vielen Gästen bei den fünf Vorträgen zum Thema Ostkirchen von Abt Michael Proháčka (Zweiter von links) waren auch Othmar Schürz, Friedrich Prand und Franz Kaufmann (von links). Foto: Robert Schmutz

schaunungen der verschiedenen Konfessionen.

Auch wenn es aussichtslos erscheine, dass die Konfessionen zu einer einzigen Kirche zurück-

finden könnten, so sei der Versuch der gegenseitigen Achtung und Toleranz es wert, den Dialog zwischen den Glaubensrichtungen zu intensivieren.

## Reise zu Ostkirchen

**Ihre Fassade bröckelt? Wir helfen Ihnen gerne weiter!**

Neu im Waldviertel professioneller, kostenloser und unverbindlicher Fassadencheck!



**Profi-Tip!**  
Rechtzeitiges Erkennen von versteckten Mängeln schützt vor unerwarteten Kosten.



[www.wurth.org](http://www.wurth.org) Groß-Siegharts Tel: 02847/2674 Mobil: 0650/2502565

# ZM - Bauer OG

**BAUER**  
Walter

A- 2092 Riegersburg 90  
0664 / 5543591  
0664 / 1533665  
E-Mail.: [office@zm-bauer.at](mailto:office@zm-bauer.at)

[www.zm-bauer.at](http://www.zm-bauer.at)

Dachstühle- und Reparaturen, Gartenhäuser, Carports,  
Türen, Pergolen, Holzfußböden und Holzdecken,  
Holz- u. Alu- Zäune, Velux und Roto Dachflächenfenster,  
Villas - Dacheindeckungen, Valetta - Beschattungen,  
Dämmstoffe, Schnittholz

# Massage-, Kosmetik- Kinesiologiepraxis Pilatestraining

Miroslava Koubová



ab 1. April 2015  
NEU im Team:  
**Dusan Kouba**  
Klassische Massage,  
Sportmassage  
Mittwoch:  
10'00 – 18'00 Uhr

mobiler Einsatz für Haus- bzw. Sportplatz-  
besuche möglich

MEZ GERAS

Horner Straße 8

2093 Geras (Raika)

Tel.: 0676 44 28 471

Email: [friedamassage@gmail.com](mailto:friedamassage@gmail.com)

Facebook: [mirkamassage](https://www.facebook.com/mirkamassage)

**Malerei Anstrich Tapeten Fassaden**

## Malermeister Werner Frittum

3580 Horn  
Raaberstrasse 83  
0676 / 30 75 372

1160 Wien  
Stöberplatz 1  
01 / 486 15 29

Fax : 02982 / 20 264  
E-Mail : [fa.frittum@aon.at](mailto:fa.frittum@aon.at)



Klassische Massage  
Lymphdrainage  
Fußreflexzonenmassage

Thai-Massage  
Akupunktmassage nach Penzel  
Cranio-Sacrale-Impulsregulation

Winterzeile 350, 2091 Langau  
Anmeldung unter: 02912/63 85

... endlich  
*meine Traum-Wohnung*  
gefunden!

### Wohnungen in LANGAU

2091 Langau 360

- ✓ ca. 82 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ Terrasse bzw. Balkon | extra Abstellraum
- ✓ PKW-Abstellplatz
- ✓ EKZ ca. 16 kWh/m<sup>2</sup>a
- ✓ bezugsfertig



**02846 / 7015**

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya  
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: [www.waldviertel-wohnen.at](http://www.waldviertel-wohnen.at)



# HARRER GmbH

[www.HARRER.at.tt](http://www.HARRER.at.tt)

Kraftfahrzeuge – Landmaschinen – Kleingeräte - Sanitär  
Langau 02912-7077 Weitersfeld 02948-8237



## Sonderaktionen

< Rasenmäher Frühjahrs-Service >

**29,50 €** inkl. MWSt

**Vergaser** kontrollieren, **Messer** schleifen u. auswuchten, **Motorölwechsel**,  
Luftfilter u. Zündkerze kontrollieren und reinigen, Mähgehäuse reinigen

< Rasenmäh-Traktor Frühjahrs-Service >

**Aktions-Preis** je nach Modell

**Vergaser** kontrollieren, **Messer** schleifen u. auswuchten, **Motorölwechsel**,  
**Luftfilter** u. **Zündkerze** kontrollieren und reinigen,  
**Batterie** prüfen, ev. dest. Wasser nachfüllen und aufladen

< **Wir verleihen** >

**Vertikutierer mit Fangsack € 15,-- / Stde**

entfernt Moos, Rasenfilz, Unkraut und sorgt für gute Durchlüftung

**Rasenmähtraktor (2-Zylinder, 22 PS) € 25,-- / Stde**

# GANGL

LANGAU • 02912/453

*Installateur*

**GAS • WASSER • HEIZUNG**

**FAX: 02912/453-4 • UID: ATU 18229904**

**BÄCKEREI BLEI SALLAPULKA**

3752 Sallapulka 19  
Tel.: 02947/363

Mo-Sa.: 6.00 - 12.00

Filiale Breitenreich  
Tel: 02982/ 2622

Mo-Sa.: 6.00 - 12.30

**SPAR**

Sommerzeile 52  
2091 Langau

Mo-Fr: 6.30 - 18.30  
Sa: 6.30 - 12.30

Tel.: 02912/418

**CAFE BLEI LANGAU**

Mo-Fr: 8.00 - 18.30  
Sa: 8.00 - 12.30  
So: 14.00 - 18.00

**Blumerei Blei Langau**

Tel.: 02912/418-33

Schnittblumen  
Topfpflanzen  
Sträuße & Gestecke  
Trauerfloristik  
Geschenkartikel

Mo-Fr: 8.00 - 12.00  
14.00 - 18.00  
Sa: 8.00 - 12.00

Raiffeisenbank  
Region Waldviertel



Meine Bank in Langau

Sicher ist sicher.

**Wenn's ums Bauen und Wohnen geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

[www.rbw4.at](http://www.rbw4.at)



Mehr Infos zu  
den Raiffeisen  
Finanzierungen.

**GEMEINSAM  
STARK IN  
IHRER REGION  
WIR SCHAFFEN DAS.**

Wenn es um Sicherheit, Vorsorge und  
Finanzierung geht, sind wir Ihre kompetenten  
Ansprechpartner in Ihrer Nähe.

Gerhard Hauer und Christoph Reiss – Versicherungsexperten der NV –  
sind mit gemeinsam mehr als 40 Jahren Berufserfahrung die verlässlichen und  
kompetenten Berater in Langau.

Individuelle Beratung, Zuverlässigkeit und eine rasche Schadenabwicklung  
stehen bei uns an erster Stelle. So können Sie rundum sicher sein.

Gerhard Hauer  
0664/80 109 5085  
[gerhard.hauer@noevers.at](mailto:gerhard.hauer@noevers.at)

Christoph Reiss  
0664/80 109 5884  
[christoph.reiss@noevers.at](mailto:christoph.reiss@noevers.at)

**NV**

Die Niederösterreichische  
Versicherung

Wir schaffen das.

Niederösterreichische  
Versicherung AG  
Prager Straße 11  
3580 Horn  
[www.noevers.at](http://www.noevers.at)



**ZOTTER Herbert**  
Reparaturwerkstätte

Reparaturen aller Automarken  
Service, Pickerl, Auspuff, Bremsen  
Autoklimaservice  
Verkauf und Reparatur von  
Gartengeräten  
Motorsäge, Motorsense

**KONTAKT**

02912 / 7030  
0664 / 424 44 71  
[www.hzotter.at](http://www.hzotter.at)  
[herbert@hzotter.at](mailto:herbert@hzotter.at)

